

Amtsblatt

der

Stadt Wien

Erscheint jeden Mittwoch und Samstag.



Postsparkassen-Konto Nr. 100.367.

Annahme von Anzeigen bei der
Schriftleitung.

Bezugspreise:
für Wien mit Zustellung:
halbjährig 12 S
ganzjährig 24 S
außerhalb Wiens:
Zuschlag der entsprechenden
Postgebühren.

Einzelne Nummern 25 g
bei der Schriftleitung.

Nr. 64.

Mittwoch 12. August 1925.

Jahrgang XXXIV.

Inhalt. Sitzungsberichte: Stadtsenat vom 21. Juli. — Finanzausschuß vom 3. August. — Ausschuß für allgemeine Verwaltung vom 29. Juli. — Bezirksvertretungen: Fünfhaus vom 2. Juli, Ottakring vom 10. Juli. — Allgemeine Nachrichten: Marktbericht vom 2. bis 8. August. — Baubewegung vom 8. bis 11. August. — Arbeiten und Lieferungen: Anbotauschreibungen, Ergebnisse. — Kundmachungen. — Eintragungen in den Erwerbfeuerkataster.

Stadtsenat.

Bericht

über die Sitzung vom 21. Juli 1925.

Vorsitzende: Bgm. Seiß und W. Hof.

Anwesende: Die StRr. Kofrda, Kunschak, Richter, Kummelhardt, Siegel, Speiser und Weber; ferner Mag. Dior. Dr. Hartl.

Entschuldigt: StR. Breitner.

Beurlaubt: W. Emmerling und StR. Dr. Alma Mokko.

Schriftführer: Berv. Ob. Koar. Feiler.

Vorsitz: Bgm. Seiß.

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 2156, M. Abt. 9, 3392.) Zum Direktor des Versorgungsheimes der Stadt Wien in Lainz in der 2. Bezugsklasse wird Dr. Franz Sidinger, zum Direktor der Wiener Landes-Heil- und Pflgeanstalt Ybbs an der Donau in der 2. Bezugsklasse wird Dr. Alfred Mauczka ernannt.

(P. Z. 2173, M. Abt. 2, 8044.) Der Marie Kupprecht, Gattin des entlassenen Kanzleioffizials Karl Kupprecht, wird eine Jahresgabe von monatlich 40 S und für ihre drei unversorgten minderjährigen Kinder ein Erziehungsbeitrag ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung von je 10 S monatlich ab 1. Juni 1925 bis Ende des Jahres 1926, eventuell bis zu einer etwa früher eintretenden anderweitigen Versorgung bewilligt. (Gem. § 102 G. B.)

(P. Z. 2158, M. Abt. 1, 268.) Der Schulwart an der städtischen Volksschule 5, Margaretenstraße 152 erhält ab 1. September 1924 für die mit dem Betriebe der städtischen Frauengewerbeschule verbundene Mehrarbeit eine monatliche Entschädigung von 35 S; für die sich dadurch ergebenden Mehrkosten im Betrage von 560 S wird zu ihrer Deckung ein zweiter Zuschußkredit auf Ausgabrubrik 312/1 bewilligt.

(P. Z. 2117, M. Abt. 2, 10989.) Zu den Ausgabrubriken 106/13 a „Aushilfe an aktive Lehrpersonen“ und 106/13 b „Aushilfe an aktive Schulwarte“ wird je ein erster Zuschußkredit von 1000 S und 300 S bewilligt.

(P. Z. 2161, M. D. 4519.) Die Aufzählung der den M. Abt. 40 und 36 zugewiesenen Geschäfte ist dahin zu ergänzen, daß ihnen die Baubewilligungen und alle Amtshandlungen (für die M. Abt. 40 einschließlich Strafsamtshandlungen in Bau Sachen) hinsichtlich aller Gemeindebauten zukommen. Die Geschäftseinteilung ist dementsprechend abzuändern.

(P. Z. 2177.) Die Anträge der Direktion der städtischen Straßenbahnen betreffend Beförderungen und Titelverleihungen ab 1. August 1925 werden genehmigt.

(P. Z. 2178, G. B. 4573.) Der Antrag der städtischen Gaswerke betreffend die Beförderung, beziehungsweise Vorrückung von Angestellten der städtischen Gaswerke wird genehmigt.

(P. Z. 2176, G. B. 3404.) Die in den vorgelegten Verzeichnissen angeführten Betriebsbeamten im Stande der städtischen Elektrizitätswerke werden laut Vorlage der Direktion in die höhere Bezugsgruppe des Gehaltschemas der Unternehmungsangestellten befördert. Für den ingenannten im Vertragsverhältnisse befindlichen Betriebsbeamten der Billingsdorfer Braunkohlen-Bergbauergewerkschaft wird die Vorrückung in den antragsgemäß höheren Gehaltsbezug nach dem Gehaltschema der Unternehmungsangestellten bewilligt.

(P. Z. 2172, M. Abt. 2, 10511.) Der Lehrer am Bundestaubstummenseminar im 13. Bezirke Adolf Freunthalser wird gemäß § 34, Absatz 1, 2, 4 und 5 und § 25 des Lehrerdienstgesetzes durch Uebernahme zum Sonderschullehrer im Wiener Schulbezirke mit Rechtswirksamkeit vom 1. Juli 1925 ernannt. Sein Rangstag wird unter Anrechnung der beim Bunde zurückgelegten Dienstzeit und von 2½ Jahren Kriegsmehrdienstzeit mit 1. April 1900 festgesetzt, seine Entlohnung hat nach II a 4/4 zu erfolgen.

(P. Z. 2154, M. Abt. 2, 4539.) Die definitiven Strafenarbeiter Robert Gröger und Johann Pichler werden gemäß § 51, Absatz 3 der allgemeinen Dienstordnung für die Angestellten der Gemeinde Wien gegen Abfertigung in den dauernden Ruhestand versetzt.

(P. Z. 2198, M. D. 5307.) Die Rechnungsräte Ernst Wolf, Johann Albrecht und Georg Fröhlich werden zu Oberrechnungsräten in der 3. Bezugsklasse, 1. Stufe, die im Bezuge der Dienstalterszulage stehenden Rechnungsräte Franz Eller und Gerhard Deltl zu Oberrechnungsräten in der 3. Bezugsklasse, 2. Stufe, mit dem Range vom Ernennungstage befördert. Dem Oberrechnungsrat Karl Hirt wird der Titel „Direktionsrat des Rechnungsamtes“ verliehen.

(P. Z. 2213, G. B. 892.) Die im vorgelegten Verzeichnisse angeführten Angestellten der städtischen Elektrizitätswerke werden in die laut Direktionsantrag bezeichnete Bezugsgruppe des Gehaltschemas der Unternehmungsangestellten überreicht.

(P. Z. 2212, G. B. 2956.) Den Antrag der Direktion der städtischen Elektrizitätswerke betreffend die Ueberreicherung von weiblichen Angestellten in höhere Bezugsgruppen wird genehmigt.

(P. Z. 2197, BauD. 1095.) Mit Wirksamkeit vom 1. Juni 1925 wird der Maschinenmeister Josef Strommer zum Obermaschinenmeister, der Maschinist Leopold Bauer zum Maschinenmeister ernannt.

(P. Z. 2195, M. D. 4780.) Dem Feuerwehrmann 1. Klasse Karl Mold wird anlässlich seines freiwilligen Austrittes aus dem Gemeindebienste mit 31. Juli 1925, der zur Kenntnis genommen wird, ohne Anerkennung einer rechtlichen Verpflichtung eine Abfertigung im Betrage von 1350 S gegen Verzicht auf jeden weiteren Anspruch des Genannten an die Gemeinde Wien aus dem bestandenem Dienstverhältnisse zuerkannt.

(P. Z. 2206, Str.B. 65/105.) Der definitive Fahrer Emil Zuman wird mit 1. Juni 1925 zum definitiven Funktionär (Lagerführer 2. Klasse) befördert.

Die nachstehend Genannten werden antragsgemäß in den bleibenden Ruhestand versetzt:

(P. Z. 2165, M. Abt. 2, 8907) Magistratsrat August Hofer;
(P. Z. 2152, M. Abt. 2, 6495) Oberrechnungsrat Anton Eßwein (in Anbetracht verdienstvoller Tätigkeit Verleihung des Titels „Direktionsrat“);

(P. Z. 2167, 2, 10369) Oberschulwart Johann Zur;
(P. Z. 2155, M. Abt. 2, 8406/24) Erdarbeiter Karl Ranz;
die Straßenarbeiter: (P. Z. 2126, M. Abt. 2, 3788) Johann Rußwurm; (P. Z. 2127, M. Abt. 2, 3769) Johann Harzhauer; (P. Z. 2128, M. Abt. 2, 3763) Alois Günther; (P. Z. 2129, M. Abt. 2, 4080) Alois Bachner; (P. Z. 2130, M. Abt. 2, 3756) Anton Beutl; (P. Z. 2131, M. Abt. 2, 3755) Thomas Bartuska; (P. Z. 2132, M. Abt. 2, 3770) Julius Hahnemann; (P. Z. 2133, M. Abt. 2, 3753) Josef Aust; (P. Z. 2134, M. Abt. 2, 6589) Johann Riegler; (P. Z. 2135, M. Abt. 2, 3772) Josef Grabanek; (P. Z. 2136, M. Abt. 2, 3757) Rudolf Brandtner; (P. Z. 2137, M. Abt. 2, 4542) Johann Sperr; (P. Z. 2138, M. Abt. 2, 5050) Johann Krejcic; (P. Z. 2139, M. Abt. 2, 3785) Alois Fuderer; (P. Z. 2140, M. Abt. 2, 3789) Karl Richter; (P. Z. 2141, M. Abt. 2, 3774) Anton Hajak; (P. Z. 2142, M. Abt. 2, 3792) Peter Steiner; (P. Z. 2143, M. Abt. 2, 3773) Michael Handsch; (P. Z. 2144, M. Abt. 2, 3754) Leopold Binder; (P. Z. 2145, M. Abt. 2, 4540) Johann Frauenhofer; (P. Z. 2146, M. Abt. 2, 4541) Anton Neßwerba; (P. Z. 2163, M. Abt. 2, 10699) Karl Lillich; (P. Z. 2164, M. Abt. 2, 10680) Eduard Wavra;

(P. Z. 2169, M. Abt. 2, 10514) Schulwart Heinrich Dragler;
(P. Z. 2174, G. B. 310) Inspektor Alois Sartori;
(P. Z. 2175, G. B. 243) Vizeinspektor Karl Bartisch;
die Gastkassiere: (P. Z. 2147, G. B. 513) Anton Schuster;
(P. Z. 2148, G. B. 490) Rudolf Pegg; (P. Z. 2149, G. B. 447) Rudolf Großer; (P. Z. 2150, G. B. 600) Vinzenz Winkler;
(P. Z. 2151, Str.B. 9/8) Beamtin Ernestine Poppinger (zeitl. Ruhestand).

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 2162, M. Abt. 36, 92/II.) Die Beschwerde der Kohlenhändlerin Marie Cebenta gegen die Entscheidung der M. Abt. 36 vom 16. März 1925, Z. 36/277/II/P/24, mit welcher ihr die Bewilligung zur Errichtung eines Tabakkioskes 2. Hgplatz 2 zufolge Beschlusses des Gemeinderatsausschusses VI vom 11. März 1925, Z. 229, verweigert wurde, wird aus den Gründen der angefochtenen Entscheidung keine Folge gegeben.

(P. Z. 2189, M. Abt. 9, 4486.) Zur Ausgabscrubrik 307, Anhang zum Sondervoranschlag 7 „Ökonomiebetrieb der Erziehungsanstalt Eggenburg“ pro 1924 wird zur Position 2a „Futtermittel“ ein Zuschußkredit (der erste) von 161.601.200 K und zur Position 2c „Werkzeuge, Geräte, Materialien usw.“ ein Zuschußkredit von 23.812.470 K bewilligt.

(P. Z. 2191, M. Abt. 26, 2525.) Für die Behebung der unvorhergesehen aufgetretenen Baugebrechen an einer Krankengartenumsriedungsmauer und an einer Decke in der Heil- und Pflegeanstalt des Landes Wien für Geisteskrante in Ybbs a. D. wird ein Kostenbetrag von 11.300 S bewilligt. Gleichzeitig wird ein auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen zu verweisender zweiter Zuschußkredit zur Ausgabscrubrik 317/1, Sondervoranschlag Nr. 15, Pof. 2 m, Heilanstalt Ybbs, in der Höhe des vorgenannten Erfordernisses von 11.300 S genehmigt. (Gem. § 102 G. B.)

(P. Z. 2180, M. Abt. 9, 4717.) Zur Deckung der rechnungsmäßigen Ueberschreitung des Kredites im Jahre 1924 für Gas- und Stromverbrauch, Beleuchtungsmaterial inklusive der Kosten des eigenen Elektrizitätswerkes im Versorgungshause St. Andra a. d. Traisen im Betrage von 4349.65 S wird ein erster Zuschußkredit in gleicher Höhe zur Ausgabscrubrik 302/2 c genehmigt, welcher in den Mehreinnahmen bedeckt ist.

(P. Z. 2190, M. Abt. 12, 10290.) Der Errichtung einer Untersuchungsstelle des Gesundheitsamtes in den Laboratoriumsräumen

des Karolinen-Kinderspitals wird grundsätzlich zugestimmt. Die M. Abt. 12 wird beauftragt, das zur Anschaffung der notwendigen Einrichtungsgegenstände und der für den Betrieb notwendigen Reagenzien Erforderliche zu veranlassen und die zur Anstellung einer wissenschaftlichen Hilfskraft nötigen Anstalten zu treffen. Da die Ausgabscrubrik 313/5 für den Gesamtaufwand von 7500 S nur mit einem Teilbetrage von 1500 S Deckung bietet, wird ein erster Zuschußkredit zu dieser Rubrik mit dem Betrage von 6000 S genehmigt. Für das Budget des Jahres 1926 ist ein entsprechender Betrag sicherzustellen.

(P. Z. 2184, M. Abt. 9, 3539.) Die Einrichtung einer Wasserbettanlage im Krankenhaus der Stadt Wien in Lainz durch die Firma Leo Ehmman wird mit dem Kostenbetrage von 3034 S genehmigt. Zur Deckung des Mehrererfordernisses von 834 S wird zur Rubrik 317/2 „Investitionen“ des Sondervoranschlages für das Krankenhaus Lainz für das Jahr 1925 ein erster Zuschußkredit in gleicher Höhe genehmigt und auf die Reserve für unvorhergesehene Auslagen verwiesen.

Berichterstatter StR. Richter:

(P. Z. 2159, Samml. 1282.) Der Direktion der Städtischen Sammlungen wird für Zwecke der Gedächtnisausstellung für Johann Strauß, die am 25. Oktober 1925 in den Räumen des Historischen Museums eröffnet wird, vorläufig ein Sachkredit in der Höhe von 3000 S bewilligt. (Gem. § 102 G. B.)

Berichterstatter Mag. Dior. Dr. Hartl:

(P. Z. 2196, M. D. 4936.) Der Entwurf des zwischen der Gemeinde und dem Kriegsgeschädigtenfonds abzuschließenden Gesellschaftsvertrages (Land- und forstwirtschaftlichen Betriebsgef. m. b. H.) wird im § 10, Absatz 1, gemäß dem Antrage der Magistratsdirektion abgeändert.

(P. Z. 2181.) StR. Richter wird mit Rücksicht auf die Abwesenheit des StR. Siegel in die Bauoberbehörde zur Sitzung am 22. Juli entsendet. (Als Landesreg.)

(P. Z. 2180, M. D. 5308.) Der am 9. Juni 1925 zur P. Z. 1691 beschlossene Antrag an den Verfassungsgerichtshof auf Ueberprüfung des bejahenden Kompetenzkonfliktes hinsichtlich der Baubewilligung für einen Kanalbau an der Weißgärber Lände ist, da das Bundesministerium für Handel und Verkehr seine Kompetenz zufolge Zuschrift vom 27. Juni 1925, Z. 37379/42, für diesen Fall nicht mehr behauptet, zurückzuziehen. Der gleichzeitig zur P. Z. 1692 beschlossene Antrag an den Verfassungsgerichtshof auf Ueberprüfung der Gesekmäßigkeit der §§ 18 und 19 der Ministerialverordnung vom 25. Jänner 1879, R. G. Bl. Nr. 19, wird aufrechterhalten. Der Herr Bürgermeister als Landeshauptmann wird aber ersucht, beim Bundesministerium für Handel und Verkehr die ehefte gesetzliche Regelung der Einflusssphäre der Eisenbahnbehörde bei derartigen Bauten zu veranlassen. (Als Landesreg.)

Nachstehende Geschäftsstücke werden dem Gemeinderate zur nachträglichen Genehmigung vorgelegt:

Berichterstatter StR. Speiser:

(P. Z. 2160, M. Abt. 1, 338.) Maßnahmen zugunsten städtischer Angestellter.

(P. Z. 2156, M. Abt. 9, 3392.) Umwandlung der Leitung des Versorgungsheimes Lainz und der Landes-Heil- und Pflegeanstalt Ybbs in Direktionen.

Berichterstatter StR. Kofrda:

(P. Z. 2207, Str.B. 2382.) Regelung des Autobusnachtverkehrs während der Sommermonate.

(P. Z. 2188, M. Abt. 9, 6050.) Zuschußkredit anlässlich der Eröffnung eines neuen Jahrganges an der Krankenpflegeschule der Stadt Wien im Krankenhaus Lainz.

(P. Z. 2187, M. Abt. 9, 2085.) Pauschalkredit für die Betriebsführung der Kinderübernahmestelle-Kinderherberge.

(P. Z. 2185, M. Abt. 9, 2974.) Betriebsvoranschlag 1925 des Mautner-Marthof'schen Kinderspitales. Zuschußkredit.

(P. Z. 2183, M. Abt. 9, 4673.) Abgabe von Speisen an die Angestellten der städtischen Humanitätsanstalten. Regiezuschlag.

(P. Z. 2192, M. Abt. 52, 2490.) Kosten für Einrichtungs-erhaltung der städtischen Feuerwehr. Virement.

Finanzausschuß.

Bericht

über die Sitzung vom 3. August 1925.

Vorsitzender: **GM. Broczkyner.**

Amtsf. StM.: **Breitner.**

Anwesende: **WB. Emmerling** und die **GM. Angermayer, Kunschak, Schafranek, Uebelhör, Weigl, Wimmer** und **Zimmerl**; ferner die amtsf. **StM. Kofrda** und **Prof. Dr. Tandler, Sen.M. Ing. Jäger, Ob.Mag.N. Reutterer**, die **Ob.StadtbauM. Ing. Frumm** und **Ing. Kosetschek, Mag.Sekr. Dr. Leppa** und **Dr. Viberhofer, Rechn.AmtsDior. Knobloch, Kontr.AmtsOb.N. Schreiber** und **Kontr.AmtsOb.Rev. Biegler.**

Beurlaubt: **GM. Hief.**

Schriftführer: **Mag.Sekr. Dr. Binder.**

GM. Broczkyner eröffnet die Sitzung.

Folgende vom Stadtsenate am 21. Juli 1925 bereits erledigte Geschäftsstücke werden nachträglich genehmigt:

Berichterstatter **WB. Emmerling**:

(Z. 398, M.D. 4936.) Land- und forstwirtschaftliche Betriebs-gesellschaft m. b. H.; Aenderung des § 10, Absatz 1 des Gesellschaftsvertrages.

Berichterstatter **GM. Weigl**:

(Z. 395, M.Abt. 52, 2490.) Erster Zuschußkredit von 12.000 S für 1925 zur Ausgabrubrik 702/2 h „Einrichtungserhaltung“ (bedeckt durch Minderausgaben auf Ausgabrubrik 702/2 c „Brennstoffe“).

Berichterstatter **StM. Prof. Dr. Tandler**:

(Z. 392, M.Abt. 26, 2525.) Zweiter Zuschußkredit von 11.300 S für 1925 zur Ausgabrubrik 317/1, Sondervoranschlag Nr. 15, Post 2 m, für Instandsetzungsarbeiten in der Heil- und Pflegeanstalt Ybbs a. d. Donau.

(Z. 393, M.Abt. 9, 2085.) Pauschalkredit von 133.000 S für den Betrieb der Kinderübernahmestelle—Kinderherberge und erster Zuschußkredit in dieser Höhe zur Ausgabrubrik 306 für 1925.

(Z. 394, M.Abt. 9, 6050.) Zuschußkredite für die Eröffnung eines neuen Jahrganges an der Krankenpflegeschule der Stadt Wien, und zwar: 22.900 S zur Ausgabrubrik 302/1 und 8900 S zur Ausgabrubrik 320/1.

(Z. 397, M.Abt. 9, 4486.) Erster Zuschußkredit für 1924 zur Ausgabrubrik 307 (Anhang zum Sondervoranschlag VII „Oekonomiebetrieb der Erziehungsanstalt Eggenburg“), und zwar: 16.160/12 S zur Post 2 a „Futtermittel“ und 2381/25 S zu Post 2 c „Werkzeuge, Geräte“.

(Z. 391, M.Abt. 9, 4717.) Erster Zuschußkredit von 4349/65 S für 1924 zur Ausgabrubrik 302/2 c zur Deckung der rechnungsmäßigen Ueberschreitung des Kredites für Gas- und Stromverbrauch im Versorgungshause St. Andrä a. d. Tr.

(Z. 388, M.Abt. 9, 4673.) Städtische Humanitätsanstalten; Verzicht auf die Einhebung eines Regiezuschlages bei der Angestelltenkost und Streichung der Anstaltszulage.

(Z. 387, M.Abt. 9, 3539.) Einrichtung eines dritten Wasserbettes im Krankenhause Lainz; erster Zuschußkredit von 834 S für 1925 zur Ausgabrubrik 317/2.

(Z. 389, M.Abt. 9, 2974.) Betriebsvoranschlag des Mautner-Marthof'schen Kinderospitales pro 1925; erster Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 317/1 per 215.275 S und dritter Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 317/2 per 12.600 S.

Dem Stadtsenate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StM. Prof. Dr. Tandler**:

(Z. 411, M.Abt. 8, 13027.) Frauengewerbeschule der Stadt Wien; Betriebsausgaben pro 1924, erster Zuschußkredit von 4705/13 S für 1924 zur Ausgabrubrik 308¹/₃.

Berichterstatter **StM. Kofrda**:

(Z. 396, Kontr.Amt, 1661.) Deutschösterreichischer Wirtschaftsverband für den Viehverkehr N.-G.; Bilanz pro 1924.

Berichterstatter **StM. Breitner**:

(Z. 418, M.Abt. 4, 2812.) Unverzinslicher Vorschuß von 4000 S an den Allgemeinen Verband für freiwillige Jugendfürsorge.

Berichterstatter **Dr. Viberhofer**:

(Z. 421, Samml. 1282.) Sachkredit von 3000 S für die Johann Strauß-Gedächtnisausstellung (vom Stadtsenate mit Beschluß vom 21. Juli 1925, P. Z. 2159, bereits genehmigt); zweiter Zuschußkredit in derselben Höhe zur Ausgabrubrik 707/1 b pro 1925.

Berichterstatter **SenatsM. Ing. Jäger**:

(Z. 420, M.Abt. 25 b, 238.) Wäscherei 12. Schwentgasse; Kredit von 12.980/24 S auf der neu zu eröffnenden Ausgabrubrik 514/3, Investitionen, pro 1925 für die Entschädigung an die enteigneten Grundeigentümer.

Berichterstatter **Ob.StadtbauM. Ing. Frumm**:

(Z. 414, M.Abt. 27, 3698.) Zweiter Zuschußkredit von 13.500 S pro 1925 zur Ausgabrubrik 610/3 b für Klosett-auswechslungen in verschiedenen Schulen.

Dem Stadtsenate und Gemeinderate werden folgende Geschäftsstücke vorgelegt:

Berichterstatter **StM. Prof. Dr. Tandler**:

(Z. 416, M.Abt. 13 a, 1477.) Erster Zuschußkredit von 32.000 S für 1925 zur Ausgabrubrik 323/1, Konto 2 o, für den Neubau einer Aufbahrungshalle auf dem Friedhofs Jeddesees.

Berichterstatter **GM. Weigl**:

(Z. 413, M.Abt. 22, 1443.) Zweiter Zuschußkredit von 1656/80 S pro 1924 zur Ausgabrubrik 514/3 „Investitionen“ für die Anschaffung von Gartenbänken (bedeckt durch das Mindererfordernis auf Ausgabrubrik 514/2 i).

(Z. 410, M.Abt. 32, 931.) Kredit von 2000 S für 1925 zur Ausgabrubrik 503¹/₂ für den in Liquidation befindlichen Schotterbruch Erelberg.

Berichterstatter **Ob.Mag.N. Reutterer**:

Für den Ankauf von Liegenschaften werden nachfolgende Zuschußkredite zur Ausgabrubrik 617/3 pro 1925 bewilligt:

(Z. 406, M.Abt. 45, 10003) 7700 S für eine Realität im 3. Bezirke;

(Z. 408, M.Abt. 45, 316) 32.774 S für Gründe in Favoriten;

(Z. 409, M.Abt. 45, 6463) 3837 S für Gründe in Währing;

(Z. 425, M.Abt. 45, 1023) 14.883 S für Gründe in Penzing (mit Verfügung des Herrn Bürgermeisters vom 30. Juli 1925 gemäß § 96 G.-B. bereits genehmigt);

(Z. 407, M.Abt. 45, B 141) Verpachtung des restlichen Teiles der Kat.-Parz. 540 Pöhlensdorf und Einzäunung dieses Teiles mit einem Kostenaufwand von 20.000 S; Erster Zuschußkredit für 1925 per 17.000 S (3000 S durch Beitragsleistung des Herrn Mag Schmid gedeckt) zur Ausgabrubrik 619/1.

Berichterstatter **SenatsM. Ing. Jäger**:

(Z. 399, M.Abt. 25 b, 237.) Betrieb Dampfwäscherei; dritter Zuschußkredit von 18.644 S für 1924 zur Ausgabrubrik 516/2 h für die Anschaffung eines Lastautos (bedeckt in den Mehreinnahmen des Betriebes).

(Z. 417, M.Abt. 25 b, 241) Zweiter Zuschußkredit von 34.000 S für 1925 zur Ausgabrubrik 514/1, „Investitionen“, für bauliche Herstellungen in der städtischen Dampfwäscherei.

(Z. 419, M.Abt. 23 b, 3163.) Erhöhung der Sachkredite für die Wohnhausbauten 1923 und 1924 um 10.102.200 S (hievon im Voranschlag 1925 auf Ausgabrubrik 402/II/1 bedeckt: 4.600.000 S); erster Zuschußkredit von 4.501.600 S für 1925 zur Ausgabrubrik 402/II/1 und Sicherstellung des Teilbetrages von 1.600.000 S im Voranschlag 1926.

Berichterstatter **Ob.StadtbauM. Ing. Kosetschek**:

(Z. 422, M.Abt. 28, 540.) Herstellung des Otto Wagner-Platzes und der Paul-Hock-Gasse im 9. Bezirke; erste Zuschußkredite

pro 1925, und zwar: 98.000 S zur Ausgabrubrik 516/2 c „Asphaltstraßen“ und 9600 S zur Ausgabrubrik 512/2 „Investitionen“ (zur Hälfte durch Beitragsleistung der Nationalbank bedeckt).

Berichterstatter Ob.-Stadtbaud. Ing. Frumm:

(Z. 415, M. Abt. 27, 3699.) Dritter Zuschußkredit von 40.000 S für 1925 zur Ausgabrubrik 610/3 b für die laufende Instandhaltung der Wasserleitungs- und Beleuchtungseinrichtungen in den Schulen.

Berichterstatter StR. Breitner:

(Z. 405, M. Abt. 4, 2707.) Gewährung eines unverzinslichen bis 31. Dezember 1926 rückzahlbaren Darlehens von 8000 S an den Verein „Kinderschulstationen“.

(Z. 401, M. Abt. 4, 2644.) Widmung eines Preises der Stadt Wien für das Motorradmeeting des Oesterreichischen Automobilclubs; 21. Zuschußkredit per 390 S zur Ausgabrubrik 902/1 für 1925.

(Z. 404, M. Abt. 4, 2339.) Außerordentliche Subvention von 5000 S an den Verein Volksheim (Volks-Hochschule im 20. Bezirke); 20. Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 209/1.

(Z. 423, M. Abt. 4, 1184) Subvention von 400 S an die Freiwillige Feuerwehr Mauerbach; 22. Zuschußkredit zur Ausgabrubrik 209/1.

(Z. 424, M. Abt. 32, 954.) Erhöhung der Haftung der Gemeinde Wien für die Investitions- und Betriebskredite der Vereinigten Porphyrit-, Syenit- und Sandindustrie-A.-G. um weitere 250.000 S auf insgesamt 1,910.000 S.

Ausschuß für allgemeine Verwaltung. Bericht

über die Sitzung vom 29. Juli 1925.

Vorsitzender: GR. Hellmann.

Amtsf. StR.: Richter.

Anwesende: BB. Hof, die GR. Groß, Henzl, Hertenstein, Kieja und May; ferner Sen. R. Gräf, die Ob. Mag. R. Dr. Pferinger und Taksch.

Entschuldigt: Die GR. Beisser, Bermann, Stubianek und Marie Wielsch.

Schriftführer: Verw. Sekr. Polt.

GR. Hellmann eröffnet die Sitzung.

Berichterstatter GR. Hellmann:

(Z. 39, M. Abt. 48, 498.) Zu der vom Ortsschulrate des 19. Bezirkes vorge schlagenen Schulsprengeänderung für die Bürgerschulen des 19. Bezirkes wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 38, M. Abt. 48, 489.) Es wird gemäß § 3 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 73, die Zustimmung erteilt, daß die mit der Mädchenbürgerschule 14. Benedikt Schellinger-Gasse 1—3 unter gemeinsamer Leitung stehende Mädchenvolksschule und die mit der Mädchenvolksschule 14. Felberstraße 42 unter gemeinsamer Leitung stehende Knabenvolksschule aufgelassen werden.

(Z. 37, M. Abt. 48, 493.) Die Gemeinde Wien erteilt gemäß § 2, Absatz 2 des Gesetzes vom 27. Juni 1923, L.-G.-Bl. für Wien Nr. 73, die Zustimmung, daß die Mädchenvolksschule 1. Johannes-

gasse 4a mit der in demselben Gebäude befindlichen Knabenvolksschule unter gemeinsame Leitung gestellt werde.

(Z. 40, M. Abt. 48, 501.) Zur Erweiterung der evangelischen Unterrichtsstation 19. In der Krim Nr. 6 durch Eröffnung einer dritten Abteilung für Kinder des 5. bis 8. Schuljahres vom Schulbeginne 1925/26 an wird die Zustimmung erteilt.

(Z. 30, M. Abt. 49, 5960.) Der Neubegrenzung der röm.-kath. Pfarren Kaiserwiesen Wien 2., Ragan Wien 21. und Floridsdorf-Donaufeld Wien 21 nach den in der Ausführung des Magistrates gegebenen technischen Grenzbeschreibungen wird zugestimmt.

Berichterstatter StR. Richter:

81 Personen werden gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage in den Wiener Heimatverband aufgenommen.

121 Personen wird gegen Erlag der ihrem Aufenthalte und Einkommen entsprechenden Tage die Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband für den Fall der Erwerbung der österreichischen Bundesbürgerschaft zugesichert.

In 141 Fällen wird das Ansuchen um Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband abgewiesen.

In 14 Fällen wird die vorgeschriebene Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband herabgesetzt.

In 29 Fällen wird das Ansuchen um Herabsetzung der Tage für die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Gemeindeverband abgewiesen.

In 9 Fällen wird die Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband widerrufen.

In 2 Fällen wird die mit präsidialer Verfügung erteilte Aufnahme, beziehungsweise Zusicherung der Aufnahme in den Wiener Heimatverband nachträglich genehmigt.

In 50 Fällen wird der Antrag auf Ausgemeindung zur Kenntnis genommen.

In 2 Fällen wird das Ansuchen um Belassung im Wiener Gemeindeverband abgelehnt.

In 1 Fall wird der Zusicherungsbeschluß in einen Aufnahmebeschluß abgeändert.

In 1 Fall wird die Einleitung der Ausgemeindung veranlaßt.

In 1 Fall wird von der Ausgemeindung Abstand genommen.

Bezirksvertretungen.

15. Gemeindebezirk, Fünfhaus.

Öffentliche Sitzung vom 2. Juli 1925.

Vorsitzender: BB. Johann Grassinger.

Schriftführer: Verw. Sekr. Hacker.

Der Vorsitzende teilt das Ergebnis aus Anlaß der Hausammlung für die Kinderrettungswoche und jenes anläßlich der Straßenammlung zugunsten der Wiener Freiwilligen Rettungs-Gesellschaft mit. Für die Kinderrettungswoche sind eingelaufen: 3673·22 S, für die Rettungsgesellschaft 653·04 S, 2 K 50 h in tschechischer Währung, 50 Cents, 50 Dere und 5 Rappen.

BR. Stovicek stellt das Ersuchen, es möge dafür vorgesorgt werden, daß bei Regenwetter bei den Neubauten in der Hütteldorfer Straße, Costagasse und Löschentkohlgasse, sowie am Mattisplatz zumindestens die Straßenübergänge einer gründlichen Reinigung unterzogen werden.

Feuer- und Einbruch-
versicherung

Glasbruchversicherung

Unfall- und Haft-
pflichtversicherung

Gemeinde Wien Städtische Versicherungs-Anstalt

Direktion: Wien, I. Bez., Tuchlauben Nr. 8

Telephon: 67-2-72 - 67-401 - 69-0-63

Auto-
Casco-Versicherung
Maschinenbruch- und
Transportversicherung
Lebens- und Renten-
versicherung

BR. Majacek führt Klage über nächtliche Ruhestörungen seitens des Radfahren überder Personen in der Robert Hamerlinggasse, Dingelstedtgasse und Gebrüder Lang-Gasse. Auch richtet er das Ersuchen an den Vorsitzenden, derselbe möge veranlassen, daß der Friedrichsplatz und dessen Umgebung von Radfahrern, die daselbst ihre Übungen betreiben, gesäubert werde.

BR. Jäger regt an, es möge die Bezirksvertretung von den Beschlüssen des Stadtsenates in Heimatrechtsangelegenheiten fallweise in Kenntnis gesetzt werden. — Der Vorsitzende verspricht, in allen Fällen das Erforderliche in die Wege leiten zu wollen.

16. Gemeindebezirk, Ottakring.

Öffentliche Sitzung vom 10. Juli 1925.

Vorsitzender: BB. Johann Polliker.

Schriftführer: Kanzleileiter Brabek.

BR. Stockner beantragt die Erlassung eines Verbotes des Mitnehmens von Hunden auf öffentlichen Märkten, beziehungsweise Maßnahmen zur Einhaltung des Leinenzwanges. (Ang.)

BR. Biedermann führt darüber Beschwerde, daß das Sprengauto in der Arltgasse in zu raschem Tempo fährt, so daß der Zweck der Straßenbespritzung nicht erreicht und nur der Staub aufgewirbelt wird. — Der Vorsitzende bemerkt hierzu, daß die Arltgasse bereits geölt wurde und eine Bespritzung derselben daher nicht mehr erfolgt. Derselbe ersucht den Vorsitzenden dahin wirken zu wollen, daß die Ankündigungstreifen in den Wagen der städtischen Straßenbahn nicht in so großer Anzahl an die Fenster geklebt werden, da hiedurch den Fahrgästen der Ausblick auf die Straße genommen wird. (Abgelehnt.) — Weiters führt er auch darüber Beschwerde, daß in der Dampfbadgasse beim Brauhause Kuffner schon seit langer Zeit ein Schutthausen mit alten Ziegeln lagert und desgleichen ein Kehrichthaus in der Kuffnergasse durch längere Zeit liegt. — Der Vorsitzende sagt zu, bezüglich des Schutthausens in der Dampfbadgasse das Nötige zu veranlassen, wobei er bemerkt, daß seines Wissens der Kehrichthaus in der Kuffnergasse nicht allzulange liegen könne, da die Abfuhr ohnedies regelmäßig erfolge. Schließlich ersucht BR. Biedermann um Veranlassung, daß im Liebhartstale Bänke zur Aufstellung gelangen. Der Vorsitzende gibt bekannt, daß die Aufstellung von Bänken im Liebhartstale bereits zugesagt ist.

BR. Gödel ersucht den Vorsitzenden um Veranlassung, daß die Gaslaterne beim Hause 16. Friedrich Kaiser-Gasse 72 außer Betrieb gesetzt und hierfür ein Beleuchtungskörper an den am Hause 16. Friedrich Kaiser-Gasse 71 vorhandenen Wandarm aufmontiert wird, da die Anbringung einer Laterne an dieser Stelle zweckmäßiger erscheint.

Allgemeine Nachrichten.

Lebensmittelverkehr.

Marktbericht über die Woche vom 2. bis 8. August 1925.

Von Gemüse- und Grünwaren erhielten die Märkte eine Gesamtzufuhr von 26.011 q, das sind um 2167 q weniger als in der Vorwoche. Trotz der geringeren Anlieferung war auf den Märkten Gemüse über Bedarf vorhanden. Auf den Gärtnersmärkten sind die Preise der diversen Gemüsegattungen, abgesehen von kleinen Schwankungen, unverändert geblieben.

Die Zufuhren an Kartoffeln erreichten ein Quantum von 21.854 q, das sind um 6120 q mehr als in der Vorwoche. Die Beschickung war seitens der inländischen Produzenten und Händler sehr ausgiebig. Gelbe Kartoffeln haben sich im Preise ermäßigt. Auf dem Nachmarkte notierten im Kleinhandel per Kilogramm: Einheimische gelbe 16 bis 18 g, weiße 13 bis 16 g, rote 13 bis 17 g, Rippler 30 bis 32 g. Obst: Zuführt wurden insgesamt 12.406 q, das sind um 6934 q weniger als in der Vorwoche. Insbesondere wurden Äpfel, Birnen und Pflirsche in größeren Mengen angeliefert. Pflirsche wurden in den besten Qualitäten zu Markte gebracht, dagegen ließ die Qualität der Äpfel und Birnen viel zu wünschen übrig. Bei Pflirschen blieb die

Preislage fest, dagegen haben sich Äpfel und Birnen etwas verbilligt. Marillen sind nur mehr sporadisch eingetroffen und meist von minderer Qualität. Auch die Zufuhr von Beerenobst hat sich in dieser Woche ziemlich vermindert. Die Zufuhr von Pilzen belief sich auf 6013 q, das sind um 2375 q mehr als in der Vorwoche. Das Anbot war günstig. Insbesondere sind Herrenpilze eingelangt. Die Preise haben sich ermäßigt.

Die Butteranlieferung betrug 3771 q, das sind um 1816 q mehr als in der Vorwoche. Das Anbot war bedarfsdeckend, die Preislage blieb unverändert.

Die Eierzufuhr betrug 789.100 Stück, das sind um 227.700 Stück weniger als in der Vorwoche. Frische Eier notierten auf dem Nachmarkte per Stück im Kleinhandel 16 bis 17 g.

Auf den Rindermärkten waren im Vergleiche zur Vorwoche um 378 Stück Rinder mehr aufgetrieben. Es notierten: inländische Ochsen 130 bis 185 g, ungarische, rumänische und jugoslawische 130 bis 185 g, tschechoslowakische (Ia und IIa) 170 bis 215 g, Stiere 130 bis 170 g, Kühe 130 bis 160 g, Büffel 100 bis 140 g, Weinvieh 70 bis 129 g. Auf dem Jung- und Stechviehmarkte notierten: lebende Kälber 170 bis 260 g, ausgeweidete 220 bis 300 g, Fleischschweine, ausgeweidet 280 bis 340 g, Fettschweine (Ia und IIa) 270 bis 300 g, Schafe, ausgeweidet, im Fell (Ia und IIa) 120 bis 170 g, Schafe, ausgeweidet, ohne Fell (Ia und IIa) 140 bis 200 g, Ziegen, ausgeweidet (Ia) 90 g. Auf dem Schweinemarkte notierten: lebende Fleischschweine 200 bis 290 g, lebende Fettschweine 235 bis 280 g per kg.

Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren: Die Bahnzufuhren haben sich im Vergleiche zur Vorwoche um 7½ Tonnen vermindert. Im Kleinverkauf notierten teurer: Rindfleisch um 10 g (160 bis 370 g), Rindssbraten um 40 g (320 bis 480 g), Kalbfleisch um 40 g (150 bis 420 g und Schnitzel bis 680 g), Schweinefleisch, abgezogen um 20 g (320 bis 500 g). Mit Seefischen war die Großmarkthalle besser als in der Vorwoche beliefert, desgleichen mit Wildbret. Die Zufuhren an Geflügel waren dagegen schwächer. Die Preise für Fische, Wildbret und Geflügel blieben unverändert.

Baubewegung

vom 8. bis 11. August 1925.

Gesuche um Baubewilligungen.

Verschiedene Bauten.

- Bezirk: Erbauung von Verkaufshallen, Weiburggasse 29, von Otto Groedel, Bauführer Anton Schwarz, Baumeister (13241).
- Bezirk: Kanalauswechslung, Hörnesgasse 9, von der Hausverwaltung, Bauführer die Baugesellschaft R. Faltis & R. Dent (13181).
- " " Einbau einer Waschlüche, Landstrauer Hauptstraße 64, von der Ersten österr. Turngerätefabrik, Bauführer Böschner & Helmer, Baumeister (13240).
- " " Erbauung eines Geschäftslokales, Erdbergstraße 155, von W. Botranbel A.-G., Bauführer Fritz E. Gutmann, Baumeister (13292).
- Bezirk: Kanalauswechslung, Liniengasse, von Adolf Weiß, Bauführer Karl Fichtinger, Maurermeister (13400).
- Bezirk: Comeniusgasse 3, von L. v. Stua und Dr. Arnold Scherejchovsky, Bauführer Hans Wolban (7397).

Adaptierungen.

- Bezirk: Freyung (Schottenthof) 6, Anton Schwarz, Baumeister (13166).
- " " Tajomirgotiststraße 4, F. Krombholz & Kraupa, Baumeister (13214).

NOVAK
WIEN XIV. NOBILGASSE 22. TEL. 31107.

EISENKONSTRUKTIONEN
BAU & KUNSTSCHLOSSEREI

1. Bezirk: Färbergasse 8, Baugesellschaft „Grundstein“ (13311).
- „ „ Kleeblattgasse 4, Hof. Wilmann, Baumeister (13315).
- „ „ Fleischmarkt 20, Baugesellschaft F. Loeb (13317).
- „ „ Kärntnering 14, Ing. Paul Hod (13376).
- „ „ Wildpretmarkt 1, Baugesellschaft Fritz Mäggle (13399).
2. Bezirk: Ferdinandstraße 4, Karl Binder, Maurermeister (13242).
- „ „ Braterstraße 50, Werner & Thruß, Baumeister (13352).
- „ „ Schiffmühlenstraße 69, Johann Kahasek (13392).
3. Bezirk: Erdbergstraße 86, Ing. Karl Bekarel, Baumeister (13371).
- „ „ Strohgasse 24, Baugesellschaft Fritz Mäggle (13397).
4. Bezirk: Argentinierstraße 48, D. F. Jakobsky, Baumeister (13219).
- „ „ Preßgasse 21, Karl Widma, Baumeister (13291).
5. Bezirk: Pilgramgasse 8, Ing. E. M. Koller, Baumeister (13266).
- „ „ Schloßgasse 2, Eduard Lernerhart, Baumeister (13357).
6. Bezirk: Millergasse 43, H. Holzappel, Baumeister (13314).
8. Bezirk: Widenburggasse 26, Ing. Leo Kauf, Baumeister (13285).
- „ „ Florianigasse 29, Hammerbrotwerke A.-G., Bauabteilung (13356).
- „ „ Florianigasse 54, Ing. Ferdinand Wosolbe, Baumeister (13375).
9. Bezirk: Lichtensteinstraße 50, Christoph Jahn, Baumeister (13283).
16. Bezirk: Wattgasse 34, Franz Seidl (13110).
- „ „ Ottakringer Straße 89, Anton Weinstein (13128).
- „ „ Thaliastraße 80, Adolf Skodny (13200).
- „ „ Wattgasse 13, Josef Schwarz (13255).
18. Bezirk: Währinger Gürtel 71, Hans Sterzinger (5753).
- „ „ Abt Karl-Gasse 8, M. Kubiza (5832).
20. Bezirk: Kreuzstraße 33 f, Kella & Kesse, Baumeister (13357).

Renovierungen.

1. Bezirk: Franz Josefs-Kai 33, Dik & Komp., Baugesellschaft (13167).
- „ „ Deßgasse 1, Wiener Baugesellschaft (13286).
- „ „ Dorotheergasse 3, Josef Eger, Baumeister (13287).
- „ „ Franziskanerplatz 1, Karl und Adolf Stöger, Baumeister (13369).
2. Bezirk: Feinestraße 40, B. Brufenbauch, Baumeister (13169).
- „ „ Hochstettergasse 8, Baugesellschaft R. Faltis & R. Denk (13179).
- „ „ Obere Augartenstraße 46, Baugesellschaft R. Faltis & R. Denk (13180).
- „ „ Schüttlauplatz (Kaisermühlen), Pfarrkirche, Bruno Buchwieser, Baumeister (13227).
- „ „ Gredlerstraße 9, B. Brufenbauch, Baumeister (13289).
- „ „ Rembrandtstraße 8, Franz Kienesl, Baumeister (13331).
3. Bezirk: Barichgasse 11, Friedrich Bajo's Witwe, Baumeister (13141).
- „ „ Reissnerstraße 22, Baugesellschaft B. Kriz (13226).
- „ „ Reulinggasse 24, Friedrich Otto Laa, Baumeister (13308).
- „ „ Mechlgasse 7, Werner & Thruß, Baumeister (13312).
4. Bezirk: Prinz Eugen-Straße 20, Johann Fichtum, Maurermeister (13175).
- „ „ Gushausstraße 5, Karl Nowak, Baumeister (13200).
- „ „ Danhausergasse 9, Brenner & Hajek, Baumeister (13260).
- „ „ Kleine Neugasse 11, Wandner & Bolejnit, Baumeister (13319).
- „ „ Karlsgrasse 14, Wandner & Bolejnit, Baumeister (13350).
5. Bezirk: Gassergasse 34, Hans Horner, Baumeister (13293).
6. Bezirk: Wallgasse 14, Bruno Buchwieser, Baumeister (13229).
- „ „ Laimgrubengasse 16, Baugesellschaft B. Kriz (13230).
7. Bezirk: Burggasse 102, Baugesellschaft B. Kriz (13225).
- „ „ Neubaugasse 54, Baugesellschaft B. Kriz (13228).
- „ „ Myrtengasse 7, Karl Birnbauer, Maurermeister (13395).
17. Bezirk: Bergsteiggasse 11, Karl Haas (2638).
- „ „ Taubergasse 31, Johann Faschitschek (2663).
- „ „ Taubergasse 23, Michael Renner (2667).
- „ „ Taubergasse 33, Martin Emid (2668).
- „ „ Elsterleinplatz 4, Ing. Franz Kössner (2681).
- „ „ Hornmayergasse 5, Georg Horak (3032).
18. Bezirk: Klettenhofergasse 3, Franz Beninger (2905).
- „ „ Sternwartestraße 9—11, Alois Weber (3013).
- „ „ Antonigasse 41, Hans Horak (3032).
- „ „ Messerschmidgasse 34, Schwec Alois (3044).
- „ „ Schulgasse 38, Ing. Weinmann & Komp. (3088).
21. Bezirk: Schweigergasse 3, Friedrich Dieß-Weidenberg (2471).
- „ „ Patriciistraße 3, Friedrich Schuhmeier (2462).
- „ „ Brünner Straße 118, Andreas Schüller (2483).
- „ „ Siemensstraße 73, Karl Gottfried Beck (2511).
- „ „ Ruthnergasse 10, Karl Gottfried Beck (2511).
- „ „ Schridgasse 10, Karl Gottfried Beck (2511).
- „ „ Konrad Kraft-Gasse 23, Ing. Viktor Frömmel (2514).
- „ „ Weißnergasse 2, Emilian Czermak (2541).
- „ „ Donaualfelder Straße 59, Franz Hanjal (2566).

21. Bezirk: Wurmbrandgasse 13, Franz Hanjal (2567).
- „ „ Schentendorfgasse 26, Hans Horak (2594).
- „ „ Stadlauer Kloster, Franz Josef Dopf (2677).
- „ „ Angererstraße 14, Hans Mondl (2799).

Renovierungen mittels Sängengerüsten, Leitern zc.:

9. Bezirk: Wafagasse 28, Baugesellschaft B. Kriz (13224).
 - „ „ Währinger Straße 29, Franz Kienesl (13332).
- Gesuche um Baulinienbestimmung, beziehungsweise um Bekanntgabe der Aussteckung der Baulinien wurden überreicht:**
18. Bezirk: Genßgasse 136, Einl.-Z. 63 Weinhaus, von Baumann (2988).
 - „ „ Klostergasse 2, Einl.-Z. 980 Währing, von den Barmherzigen Schwestern (3024).
 - „ „ Gersthofer Straße 129, Einl.-Z. 254 Gersthöf, von der Wiener Krankenkasse (3064).
 - „ „ Strehlgasse 12, Einl.-Z. 81 Reustift a. B., von Ilse Grossauer (3053).
 21. Bezirk: Alpern, Spargelfeld (Bienenweg), von Alois Gegenbauer (2691).
 - „ „ Einl.-Z. 182, Kat.-Parz. 833/5, von Anna Fekel (2790).

Arbeiten und Lieferungen.

Die Behefte (Pläne, Profile, Ausmaße, Kostenanschläge, Bedingungen usw.) können, falls nicht etwas anderes angegeben ist, in der betreffenden Magistratsbauabteilung während der gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden. — Die Bedingungen können, insofern sie überhaupt verkäuflich sind, bei der städtischen Hauptkassa zu den festgesetzten Preisen bezogen werden. — Die Angebote sind in der in den Bedingungen vorgeschriebenen Form zu überreichen. — Auf verspätet einlangende oder nicht vorschriftsmäßig abgefaßte Angebote wird keine Rücksicht genommen. — Der Gemeinde bleibt die freie Auswahl unter den Bewerbern, aber auch die Ablehnung aller Angebote gewahrt. — Nähere Auskünfte werden in der betreffenden Magistrats- oder Magistratsbauabteilung erteilt.

Anbotauschreibungen.

M. Abt. 23 a, 1457.

Erd- und Baumeisterarbeiten

beim Umbau eines Unratskanals auf Beton im Schlachthofe St. Marx.
Anbotverhandlung am 20. August, 9 Uhr, in der städtischen Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarktgasse 1.

M. Abt. 23 b, 3546.

Spenglerarbeiten

für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block I.
Anbotverhandlung am 20. August, 9 Uhr, in der M. Abt. 23 b,
1. Rathaus, Mezzanin, Tür 37.

M. Abt. 31, 2767.

Neubau eines Hauptunratskanals

in der Karl Czerny-Gasse und Spaungasse im 20. Bezirke.
Kostenanschlag: Erd- und Baumeisterarbeiten 3110 K (Tarifpreise 1912).
Anbotverhandlung am 21. August, 10 Uhr, in der M. Abt. 31,
1. Rathaus, Stiege 8, Mezzanin.

Kalendarium.

Die in Klammern beigelegte Zahl bezeichnet jenes Heft des Amtsblattes, in welchem die Anbotauschreibung ausführlich enthalten ist.

13. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Malerarbeiten für den Wohnhausbau 16. Sandleiten, 1. Teil (Heft 62).
- 12 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Kopalgasse (Heft 62).
- Wohnhausbau 11. Kopalgasse. (M. Abt. 23 b), halb 1 Uhr Spenglerarbeiten, 1 Uhr Ziegeldeckerarbeiten (Heft 62).
14. August, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas-, Wasser- und Aborteinrichtungsarbeiten im Wohnhausbau 21. Prager Straße—Koloniestraße (Heft 61).
- Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof. (M. Abt. 23 b.) 12 Uhr Spenglerarbeiten, $\frac{1}{2}$ 1 Uhr Dachdeckerarbeiten, 1 Uhr Schlosserarbeiten (Heft 62).

Steinindustrie Carl Benedict

(Gmünder Granitwerke, G. m. b. H.)
Wien, III., Rennweg 112. — Tel. 95-0-52

Stufen, Randsteine, Pflastersteine, Quadern, Marmorarbeiten, Denkmäler. Eigene leistungsfähige Werksbetriebe.

17. August, 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Ziegeldecker- und Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 21. Steigenteschgasse (Heft 63).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gas- und Wasserinstallationen, sowie Materiallieferungen für den Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof (Heft 62).
 18. August, 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Gussfayencewaren und Armaturen für den Erweiterungsbau des Brigittaspitales (Heft 58).
 — 11 Uhr. (M. Abt. 27.) Lieferung und Montage eines Wäscheaufzuges im Amalienbad 10. Bürgerplatz (Heft 62).
 19. August, 9 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten für den Wohnhausbau 11. Geiselbergstraße (Heft 63).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 27.) Elektrische Installationsarbeiten am Wohnhausbau 11. Zentralfriedhof (Heft 63).
 20. August, 9 Uhr. (Städtische Bauleitung St. Marx, 3. Viehmarkt-gasse 1.) Erd- und Baumeisterarbeiten beim Umbau eines Unratskanales auf Beton im Schlachthofe St. Marx (Heft 64).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 20. Wehlstraße, Block I (Heft 64).
 21. August, halb 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermannsarbeiten für den Wohnhausbau 10. Van der Mill-Gasse (Heft 63).
 — 9 Uhr. (M. Abt. 23 b.) Zimmermalersarbeiten für den Wohnhausbau 15. Karl Marx-Straße (Heft 63).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Neubau eines Hauptunratskanales in der Karl Czerny-Gasse und Spaungasse im 20. Bezirke (Heft 64).
 Bis 22. August. (Hauptwerkstätte der städtischen Straßenbahnen [Bestellbureau] 13. Siebeneckengasse 7/9.) Bremskloßlieferung für das Jahr 1925/26 (Heft 62).
 15. September, 10 Uhr. (M. Abt. 24.) Lieferung und Ausführung einer Zentralheizungs- und Lüftungsanlage in der Zentralfortbildungsschule für Holzverarbeitende Gewerbe 15. Märzstraße (Heft 60).
 — 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Erweiterung des Abwasserhebewerkes in Kaiserwäldchen im 2. Bezirke (Heft 60).
 18. September, 10 Uhr. (M. Abt. 31.) Maschinelle Einrichtung im Abwasserhebewerk Kaiserwäldchen (Heft 62).

Ergebnisse.

Die mit *) bezeichneten Angebote sämtlich noch nicht durchgerechnet, daher sind die Preise nicht endgültig.

Spenglerarbeiten für den Wohnhausbau 15. Mattisplatz.*)

Anbotverhandlung am 6. August.

Es offerierten in Schilling (a = mit, b = ohne Blech): Alfred Frömmel a 27.606, b 12.611; Josef Fabian a 29.805; Ignaz Reingruber a 23.639, b 9706; Ignaz Stoppel a 24.493, b 9231; Alois Badstuber a 24.095, b 10.290; Franz Wasmuth a 30.327, b 13.011; „Wimeg“ a 27.073, b 10.381; Anton Reutrich a 22.603, b 8322; Friedrich Kattlein a 25.287, b 10.610; Alexander Weiler a 25.622, b 9940; Karl Schumann a 25.642, b 11.928; Rudolf Kahler b 12.056; Josef Karp a 20.951.

Erd-, Baumeister- und Eisenbetonarbeiten für den Volkswohnhauusbau 3. Arimstykaserne.*)

Anbotverhandlung am 7. August.

Es offerierten in Schilling: Peter Brich 1,722.338-92; Ing. A. Sprizer A.-G. 1,640.233 + Wust.; „Universale“ Bau-A.-G. 1,383.232-19 + Wust.; Vaterländische Bauges. 2,284.010-96 + Wust.; Reformbaugesellschaft m. b. S. 1,780.660-13 + Wust.; Karl Korn A.-G. 2,285.869-62; Ing. Franz Mörtinger 1,545.609-09 + Wust.; „Grundstein“ 1,587.585-99 + Wust.; Hechtl & Komp. 1,485.019-82 + Wust.; Ing. Franz Kattlein 1,693.968-71 + Wust.; G. A. Wagh 1,901.727-30 + Wust.; A. Kella & Neffe 2,325.700-17; Dester.-ungar. Baugesellschaft 1,581.062-54, Anbot unvollständig.

Schaufächeninstandsetzung des städtischen Versorgungshauses im 13. Bezirke, Baumgarten.

Anbotverhandlung am 7. August.

Es offerierten mit 1000 Prozent Anzahlung (a = Ausmaßarbeiten, b = Regie): Anton Weinstein a 1600, b 2400; Edmund Glisk a 1725, b 2450; Dill & Gladt a 1550, b 2500; Johann Flieger a und b 1800; Robert Warthgott a 1380, b 4500; Josef Brandhofer a 1700, b 2520; Adolf Seelethner a 1550, b 2450; L. & W. Wolf a 1920, b 2000; Ing. Otto Bonhold a 1550, b 2800; Josef Bertha a 1650, b 2300; Kromholz & Kraupa

a 1655, b 2500; Wilhelm Oberländer a 1496, b 2300; Anton Quigner a 1700, b 2600; Hans Fahnler a 1500, b 2300; Kauz & Lentz a 1500, b 2350; Remetzke & Schöber a 1650, b 2650; Alois Czerny a 1800, b 2300; Heinrich Otto Winkler a 1750, b 2500; Franz Rienesl a 1700, b 2500; Edmund Schöner a 1850, b 2500; Altmann & Liebesny a 1650, b 2350; Peter Brich a 1400, b 2300; Ernst Habel a 1880, b 2900; Anton Schmid a 1500 (kein amtl. Vorstud.), b 2500; Hechtl & Komp a 1480, b 2300; Karl Lubowsky a 1650, b 2450; Hans Michka a 1560, b 2450; Karl Fleischer a und b 1600; Rudolf Schönerböck a 1600, b 2000; Alois May Taufner a 1676, b 2400; Karl Höbarth a 2000, b 2400; Wajla & Brandstädter a 1900, b 2300; August Brbcansky a 1545, b 2400; Max Haupt a 1800, b 2750; Karl Nowak a 1950, b 2250; Gebrüder Schlarbaum a 1450, b 2600.

Kanalneubau in der Unbenannten Gasse (Kleiner Ameisbachgraben) im 13. Bezirke.

Anbotverhandlung am 7. August.

Es offerierten mit 1000 Prozent Anzahlung: Ing. B. Kölbl 2120; Dill & Gladt 2150; G. A. Wagh 2160; Ing. Rejel & Roske 2240; Bau- und Terrain-A.-G. 2450; Vinzenz Radoy 2500; Gottfried Lemböck 2500; Wiener Baugesellschaft 2800; J. Lafacs & Komp. 2850; Karl Schreiner 3000.

Anstreicherarbeiten beim Erweiterungsbau 20. Brigittaspital.

Anbotverhandlung am 7. August.

Es offerierten in Schilling: Karl Hanel 18.792-20; Ferdinand Petrik 25.393-80; Stenzel & Hinner 21.667-80; Josef Hanel 27.169-80; Josef Groß 17.829-81; Karl Köppler 27.144-40; Rudolf Fittner & Bruder 23.054-30; Karl Ertl 25.331-10; Franz Jilek & Sohn 18.331-99; Valentin Ladner 36.266-85; August Petzchar 118.391-60; Hugo Riha 21.034-40; „Reif-Durand“ 21.034; „Grundstein“ 21.616-14; Franz Silwand 16.125-69; Maximilian Schiansky 36.416-99; Wilhelm Zimmel & Komp. 22.432-96; Alois Düller 24.053-65; Alois Kohl 22.916-30; Rudolf Hoher 20.325-90; Ignaz Desterreicher 23.670-60; Friedrich Quante 20.713-18; „Prog“ 23.697-96; Alois Danek & Matthias Fischer 19.283-61; Ing. Langfelder & Komp. 24.004-30.

Kundmachungen.

Kanalräumungsgebühren für den Monat August 1925.

Die Kanalräumungsgebühren erfahren für den Monat August 1925 keine Veränderung gegenüber den Vormonaten und betragen daher das 25fache des Augustmonatszinses 1914. (M. Abt. 31, 4014.)

Neufestsetzung des Gaspreises.

Der Stadtsenat hat in seiner Sitzung vom 4. August 1925 den Gaspreis für den Ableseabschnitt vom 1. bis 15. August 1925 unverändert mit 19 g für den Kubikmeter festgesetzt. (Z. 2744.)

Direktion der städtischen Gaswerke.

Wien, am 8. August 1925.

Eintragungen in den Erwerbsteuerkataster.

Gewerbenunternehmungen.

7. Juli 1925.

(Fortsetzung.)

Schächter Smiche, Handel mit Schuhen, Schuhzubehör, Kerzen, Seifen und Haushaltsgegenständen, 2. Taborstraße 48 a. — Schramel Richard, Kleinfuhrwerker, 2. Wehlstraße 174. — Silberbach Josef, Wäschewaren-erzeugung, 2. Nordbahnstraße 22. — Stachny & Spizer, Großhandel mit Leder, 2. Ferdinandstraße 2. — Stich Stephanie Antonie, gewerbmäßige Uebernahme von Wäsche zum Putzen, 2. Rembrandtstraße 12. — Tanasijewič,



**Priv. Zementplatten zur
Trockenlegung feuchter Mauern
durch selbsttätige Luftzirkulation**

Baumeister Franz Kachler's Wwe., Wien, 6. Bez.

Webgasse Nr. 6a. Fernsprechstelle 600.

10 Jahre Garantie. 1568 20 Jahre Erfahrung.

Lebensmittelhandel, 2. Stuwerrstraße 47. — Titi Josef Marton, Marktfahrer, 2. Engerthstraße 217. — Versicherungs-Kontrollgesellschaft m. b. H., gewerbsmäßige Ueberprüfung von Versicherungsverträgen aller Art, 2. Untere Augartenstraße 22. — Wöllersdorfer Kalkwerk Leichner & Westica, Erzeugung von Kalk, Zement und Steinbruchbetrieb, 2. Czerningasse 19. — R. Wunsch & Komp., G. m. b. H., Gasrohrleitungen, Beleuchtungseinrichtungen, Wasserleitungen, 1. Dorotheergasse 12.

8. Juli 1925.

Adamek Franz, Wanderhandel mit Eiern, Honig, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 2. Sinagasse 29. — Babiniec Franz, Fragnergewerbe und Flaschenbierverschleiß, 21. Wagramer Straße 110. — Bartos Josef, Anstreicher und Lackierergewerbe, 2. Novaragasse 16. — Bauer Wilhelm, Gemischtwarenhandel, 2. Raimundgasse 2. — Beltrik Karl, Kleinfuhrwerksgewerbe, 21. Groß-Enzersdorfer Straße 9. — Bloch Paul, Handel mit Textil- und Wirkwaren, 6. Schmalzhofgasse 22. — Borth Adelsheid, Marktfahrergewerbe, 2. Blumenauergasse 5. — Brunner Gottfried, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Ragnerer Platz 13. — Büchler Fritz, Handel mit Bäckereien, Zuckerwaren, Gefrorenem und alkoholfreien Getränken, 2. Nordwestbahnstraße 3/5. — „Caro“, Fleischverwertungsgesellschaft, Gertrich & Koller, offene Handelsgesellschaft, Pferdefleischhauer- und Selchergewerbe, 21. Floridusgasse 40. — Charay Gisela, Gemischtwarenhandel, 2. Ybbsstraße 38. — Czuczka Gisela, Verschleiß von Gefrorenem, Kanditen und Bäckereien, 2. Heinesstraße 42. — Dasek Anton, Entfernung von Hühneraugen mit Ausschluß jeder operativen Tätigkeit, 2. Dianabad. — David Roja, Wäschwarenerzeugung, 2. Obere Donaustraße 107. — Diesner Josef, Vermietung von Sitzgelegenheiten an öffentlichen Orten, 2. Prater, Vergnügungspark. — Drok Analia, Handel mit Schnittwaren, 2. Obere Donaustraße 9. — Esberger Elisabeth, Flaschenbierverschleiß, 2. Krieau, Schrebergarten, Parzelle 17. — Feuer Debora, Handel mit Kanditen, Obst und Gefrorenem, 2. Obermüllnerstraße 7. — Fidler Anton, Handel mit Obst, Kanditen, Kracherln und Flaschenbier, 2. Oberhalb der Ostbahnbrücke im Fundationsgebiete. — Fischl Hans, Handel mit Automobilen und Autobestandteilen sowie Motorrädern, 2. Lichtenauergasse 1. — Franc Josef, Kirschnergewerbe, 20. Klosterneuburger Straße 102. — Fuhrmann Siegmund, Handel mit Schuhen und allen einschlägigen Artikeln, 2. Praterstraße 39. — Funf Moriz, Lebensmittelhandel, 2. Haidgasse 10. — Geitler Aloisia, Wäschwarenerzeugung, 2. Mumbgasse 7. — Ginenki Sara, Damenkleidermachergewerbe, 18. Lazaristengasse 6. — Grill Karl, Handel mit Holz, Kohle und Koks, 18. Gerthofer Straße 127. — Grosinger Wlka, Handel mit Textilien, 2. Ferdinandstraße 11. — Großmann Moses, Handelsagentur, 2. Praterstraße 7. — Guda Marie, Haltung einer elektrischen Wäscherolle, 20. Brigittenauer Lände 28. — Hafischka Stephanie, Handel mit Papier, Galanterie- und Parfümeriewaren, 2. Am Tabor 28. — Hauptmann Anna, Lebensmittelhandel, 2. Leopoldsgasse 45. — Heim Fritz, gewerbsmäßiger Betrieb einer Akkumulatoren- und Badestation für Auto- und Radiozwecke, 2. Große Pfarrgasse 2. — Hermann Emil, Handel mit Textil-, Manufaktur-, Kurz- und Wirkwaren, 2. Herminengasse 4. — Hirsch Jakob, Handelsagentur, 2. Schweidlgasse 5. — Hoerwarter August, Gemischtwarenhandel, 18. Karl Bed-Gasse 9. — Hofegger Alois, Handel mit Fahr- und Motorrädern, 2. Schönngasse 13. — Horowitz Abraham, Alleininhaber der protokollierten Firma Wirkwaren Horowitz, Handel mit Strick- und Wirkwaren und Modeartikeln, 2. Taborstraße 5. — Huber Edmund, Gemischtwarenhandlung, 2. Dbeongasse 3. — Hutzmandl Karl, Erzeugung von Brauselimonadentabletten, 2. Bassallestraße 12. — Hynel Emilie, Handel mit Kanditen, Gefrorenem und alkoholfreien Getränken, 2. Am rechten Donauufer unterhalb der Pachtung Schwarz nächst der Ueberfuhr. — Kann Wilhelm, Handelsagentur, 2. Schmelzgasse 3. — Karhan Johanna, gewerbsmäßige Reinigung von Wänden und Decken, 2. Novaragasse 8. — Kasl Johann, Handel mit Obst, Kanditen, Gefrorenem, Erfrischungsgetränken und Flaschenbier, 2. Liner Dammhausen, zwischen km 1 und 2. — Keitenhofer Elisabeth, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Frauenstiftgasse 1. — Knie Katharina, Zuckerbäckergewerbe, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäfte- und Gefrorenesverschleiß, 17. Hütte am Schafberg (Blödingergrund). — Kocj Josefa, Fragnergewerbe und Flaschenbierverschleiß, 21. Bruckhausen, Donaulandstraße 26. — Kolb Josef, Handel mit Gold, Silberwaren und Juwelen, 2. Taborstraße 56. — Kornweiß Alba, Handel mit neuen Textil- und Wäsche-waren und fertigen Kleidern, 20. Staudingergasse 4. — Kovács Andor, Handel mit Zigarettenhülften, Zigarettenpapier, Zigarrenspitzen und Rauchrequisiten, 2. Wajshausgasse 2. — Kysela Karl, Lebensmittelhandel und Verschleiß von Flaschenbier und alkoholfreien Getränken, 2. Fundationsgebiet, nächst km 2-300. — Leyrer Maximilian, Handel mit Gefrorenem, 2. Verbindungsbahnviadukt (Prater, Hauptallee). — Lichtspiele Wienzeile Dürr & Komp., offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur mit Filmen, 6. Linke Wienzeile 4. — Lukacs Ludwig, Lebensmittelhandel im großen, 2. Heinesstraße 35. — Luffhandel Johann, Kohlenhandel, 2. Nordbahnhof, zweiter Kohlenhof. — Lustig Paula, Wäschwarenerzeugung, 2. Praterstraße 50. — Mair Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Schiffmühlengasse 55. — Kommerzielle Treuhandskommanditgesellschaft Marbach & Komp., Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Häusern, Realitäten und landwirtschaftlichen Gütern, 18. Ferro-gasse 32. — Marschall Karl, Handel mit Kanditen und Obst, 2. Wagramer Straße 47. — Molsler-Fojta Marie, Damenkleidermachergewerbe, 2. Josef Christ-Gasse 9. — Morberger Emil, Handelsagentur, 2. Kleine Pfarrgasse 28. — Namjesky Franz, Gastwirts-gewerbe, 18. Schulgasse 25. — Neuwirth Karl, Handel mit Bäckereien, Obst, Kracherln, Gefrorenem und Flaschenbierverschleiß,

2. Fundationsgebiet bei km 2-400. — Nickl Anna, Wanderhandel mit Honig, Eiern, lebendem Geflügel und natürlichen Säuerlingen, 2. Enns-gasse 19. — Patez Johann, Straßenhandel mit Zuckerbäckergewerbe, Kanditen, Sodawasser, Fruchtsäften und Gefrorenem, 17. Hernalter Hauptstraße, vor dem Hause Nr. 89. — Pedal Ferdinand, Privatgeschäftsvermittlung mit der Berechtigung zur gewerbsmäßigen Verwaltung von Häusern, 18. Währinger Gürtel 35. — „Petrol“, Petroleumindustrie-A.-G., Handel mit Rohöl und dessen familiären Nebenprodukten im großen, 1. Wipplingerstraße 26. — Pollat Eva, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Wolfgang Schmalz-Gasse 14. — Rabuda Josefine, gewerbsmäßiges Halten einer elektrischen Wäscherolle, 2. Haidgasse 7. — Rauch Fanny, Handel mit Galanterie- und Parfümeriewaren und Haushaltgegenständen, 2. Karmelitergasse 13. — Rauer Karl, Verschleiß von Kanditen, Zuckerbäckergewerbe, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 2. Austellungsstraße 45. — Regenbogen Eisig, falsche Tenenblatt, Handel mit Wäsche und Manufakturwaren, 2. Große Schiff-gasse 5. — Reinitz Adolf, Kommissionshandel mit Halbedelsteinen, Gold- und Silberwaren und allen einschlägigen Artikeln, 2. Czerningasse 3. — Reisinger Leopold, Marktfahrergewerbe, 2. Pazmanitengasse 28. — Fng. Renner Artur, Handel mit elektrotechnischen Bedarfsartikeln, 2. Hollandstraße 7. — Rosenzweig Chaja, Handel mit Textilwaren, 2. Am Tabor 22. — Samel Hermann, gewerbsmäßige Eintreibung kaufmännischer Forderungen im eigenen Namen für fremde Rechnung, 2. Taborstraße 24 a. — Schmidt Rudolf, gewerbsmäßige Herstellung von Laubsägearbeiten, 2. Lausberggasse 6. — Schönfeld Jakob, Wäschwarenerzeugung, 2. Kleine Spertlgasse 7. — Schönhuber Hermine, Lebensmittelhandel, 2. Städtisches Strombad Apenbrücke, Kantine. — Singer Moriz, Fischhandel, 2. Czerningasse 8. — „Sopedit“, italienische Expeditionsgesellschaft m. b. H., Expeditionsgewerbe, 2. Gredlerstraße 4. — Stadlbauer Marie, Strick- und Wirkwarenerzeugung, 2. Kleine Zufahrts-straße 160. — Steining Michael, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Krieau, Militärschwimmisule. — Sternthal (falsche Schächter) Moses Feibisch, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Große Mohrengasse 29. — Straßer Rudolf, Marktfahrergewerbe, 2. Im Werd 17. — Tichy Edmund, Handel mit Leder, 2. Fugbachgasse 21. — Tolnai Anton, Viktualienhandel, 2. Nordwestbahnstraße 13. — Tragatsch Leopold, Handel mit Bijouteriewaren, 2. Taborstraße 36. — Ungar Elsa, Handel mit Zucker-waren, Bäckereien, Gefrorenem, Obst und Kracherln, 2. Wagramer Straße 14, beim Gasthause Magenschein. — Venzhofer Auguste, Gefrorenesverschleiß, 2. Engerthstraße 236, Stand: Fondsgroß D.-K.-K. — Michele Boccia, Tuchhandel, 2. Große Spertlgasse 7. — Vogel Friedrich, Betrieb einer elektrischen Wäscherolle und Uebernahme von Fußwäsche, 20. Wintergasse 36. — Vystocil Leopoldine, Handel mit Obst, 2. Donauregulierungsfondsgrund. — Wald-eker Magdalena, Obst- und Gemüsehandel, 2. Markt im Werd, Stand 65/66. — Weinisch Josef, Wildbret-, Geflügel- und Eierhandel, 17. Markt Dorn-erplatz. — Wolf Anna, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 2. Schroz-berggasse 9. — Wolf-Eppinger Anna, Handschneiderei und Handhäckerei, 6. Hofmühlgasse 3. — Wolf Elier Menasche, Gemischtwarenhandel, 2. Franz Hochedlinger-Straße 4. — Zemann Karl, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 21. Groß-Enzersdorfer Straße 42. — „Zukunft“, Produktiv-genossenschaft von Tischlern, reg. Gen. m. b. H., Tischlergewerbe, 14. Kardinal Rauscher-Platz 6.

9. Juli 1925.

Barnet Gustav, Kleidermachergewerbe, 14. Reichsapfelgasse 7. — Offene Handelsgesellschaft Ehrmann & Komp., Kleidermachergewerbe, 7. Kaiserstraße 76. — Offene Handelsgesellschaft Fischer Karl & Komp., Gemischtwarenhandel im großen, 6. Linke Wienzeile 56. — Offene Handelsgesellschaft Franz Ferdinand G. m. b. H., Nachfolger Koller & Soucek, Wäschwarenerzeugung, 1. Tuch-lauben 7 a. — Offene Handelsgesellschaft Franz Ferdinand G. m. b. H., Nachfolger Koller & Soucek, Handel mit Herrenmodewaren, 1. Tuchlauben 7. — Offene Handelsgesellschaft Baron Ignaz, Spenglergewerbe, 19. Heiligenstädter Straße 156. — Kapeller Heinrich, fabrikmäßige Erzeugung von metrologi-schen, physikalischen und optischen, sowie von für den Bedarf der chemischen Industrie und von Laboratorien erforderlichen Instrumenten und Apparaten usw., 5. Franzensgasse 13 und 5. Schönbrunner Straße 12. — F. A. Kluge, offene Handelsgesellschaft, Gemischtwarenhandel im großen ohne Lebens- und Futtermittel, 1. Werbertorgasse 12. — Kober Leopold jun., Gastwirts-gewerbe, 14. Märzstraße 84. — Krapsl Berta, Kaffeeschmuckergewerbe, 14. Weibelgasse 13. — Langer & Sohn, offene Handelsgesellschaft, Handelsagentur, 1. Biberstraße 26. — Mapechhofer Heinrich, Rotenschehergewerbe, 14. Lothgasse 10. — Mechanische Weberei Ernst Stein & Komp., G. m. b. H., fabrikmäßige Erzeugung von Textilwaren, 1. Neutorgasse 15. — Neumann Leonhard, Gemischtwarenhandel, 14. Lehnergasse 9. — Nufbaum Gittel Scheidel, Lebensmittelhandel und Flaschenbierverschleiß, 14. Denglergasse 4. — Offene Handelsgesellschaft Ori-ginal-Taxameter Bruhn, Vertriebsgesellschaft m. b. H., Nachfolger Löwenjohn & Markovits, Vermietung und Verkauf von Taxameterapparaten und deren Zubehör sowie von Autokontrollapparaten, 3. Ungargasse 37. — Philipp & Sabara, offene Handelsgesellschaft, Kleidermachergewerbe, 1. Seiler-gasse 14. — Offene Handelsgesellschaft Piringer & Kopsch-Waderitz, Handel mit Automobilen und deren Bestandteilen, 3. Giger-gasse 6. — Dr. Pirl & Komp., offene Handels-gesellschaft, Handel mit chemisch-technischen Produkten, 19. Währ-gasse 2 a. — Offene Handelsgesellschaft Ignaz Preis Witwe & Söhne, Fleischhauer, 1. Groß-marcktalle, Abteilung für Fleischwaren. — Johann Rammel, Gastwirts-gewerbe, 14. Kellinggasse 1. — Rapp Viktor, Kleinhandel mit Lebensmitteln, 14. John-straße 34/36. — Regner Betty, Verkauf von frischem Schweinefleisch, Würst- und Schwaren, Gebäck, Senf und Fischkonserven, 14. Schwendmarkt, Stand Nr. 163. — Firma Gebrüder Schebo, Unterstufe der Elektrifertongesiffion, 13.

Hieginger Hauptstraße 71. — Offene Handelsgesellschaft Schulz Armin & Komp., Gemischtwarenhandel, 3. Schlachthausgasse 8. — Franz Stadler & Weiß, Fleischaugewerbe, 20. Webergasse 24. — The Anglo-Austrian Oriental Carpet Company Limited, Repräsentanz der in London bestehenden Aktiengesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Teppichen und Handel mit Teppichen, 2. Franzensbrückenstraße 17. — The Anglo-Austrian Oriental Carpet Company Limited, Repräsentanz der in London bestehenden Aktiengesellschaft, Handel mit Waren aller Art im großen, mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 2. Franzensbrückenstraße 17. — Luft Andreas, Kommanditgesellschaft, Tischlergewerbe, 5. Margaretenstraße 112. — Blasim Augustin, Korbflechtergewerbe, 14. Benedikt Schelling-Gasse 34. — Weber Friede Johanna, Handel mit Kerzen, Seifen, Parfümerien, Haushaltungsartikeln und Textilwaren, 14. Goldschlagstraße 123. — Weihnacht Josef, Wäschewarenherstellung, 14. Nobilgasse 39. — West-Ost, Automobil-Import, G. m. b. H., Handel mit Kraftfahrzeugen, 5. Kleine Neugasse 7. — Winter Eleonore, Gemischtwarenhandel, 14. Goldschlagstraße 126. — „Wiw“, Wirk- und Strumpfwarenfabrik, Zinner & Schönberg, offene Handelsgesellschaft, fabrikmäßige Erzeugung von Wirkwaren, Stridwaren und Tritotwäpche, 16. Panifengasse 45. — „Wiw“, Wirk- und Strumpfwarenfabrik, Zinner & Schönberg, offene Handelsgesellschaft, Handel mit Wirkwaren, Stridwaren und Tritotwäpche sowie mit Roh- und Halbfabrikaten der Textilbranche, 16. Panifengasse 45.

10. Juli 1925.

Altinger Karl, Fleischfeller, 3. Augustinermarkt. — Angetti Heinrich, Dienstmangengewerbe, 7. Mariahilfer Straße 26, Ede Stiftgasse. — Bahadrian (Shevont), Handelsagentur, 2. Ladoritstraße 8a (Hotel Central). — Bellak Max, Handelsagentur, 2. Passallestraße 8. — Breindler Felix, Alleinhaber der Firma „Erdberg“ Textilwarenhandel & Breindler, Handel mit Textilwaren und Bekleidungsartikeln, 3. Erdbergstraße 39. — Dermovjessian David, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 6. Baimgrubengasse 19. — Drod Jakob, Handel mit Schnittwaren, 2. Nidelgasse 5. — Fabich Franz, Wurst-, Selchwaren- und Schweinefleischverschleiß, 3. Rafumofskygasse 1. — Felsmann Johann, Fleischhauer, 3. Großmarkthalle, Abteilung für Fleischwaren. — Fir Franz, Handel mit Holzwaren, 3. Rennweg 21. — Goldfarb Chaim, Handelsagentur, 2. Haidgasse 5. — Griffel Wolf, Handelsagentur, 2. Wolmutstraße 18. — Hauke Katharina, Fragnergewerbe, 3. Baumgasse 10. — Hlabit Emma, Wäschewarenherstellung, 3. Rößlgasse 2. — Höllriegl Margarete, Gemischtwarenverschleiß, 3. Parkgasse 3. — Hornischer Barbara, Kaffeestädergewerbe, 12. Arndtstraße 2. — Kirichenbaum Sophie, Gemischtwarenverschleiß, 3. Fasangasse 11. — Lanterbuch Mayer, Wäschewarenherstellung, 2. Schmelzgasse 2. — Maurer Matthias, Gemischtwarenverschleiß, 3. Bedardgasse 23. — Meisels Salomon, Handelsagentur, 2. Vereinsgasse 18. — Milota Jaroslav, Handel mit selbstgemalten Bildern und auf Atlas und Seide gedruckten Bildern, 3. Krieglberggasse 5. — Nagy Johanna, Wäschewarenherstellung, 3. Lustgasse 3. — Rencic Franziska, Handel mit Lebensmitteln und Haushaltungsartikeln, 3. Rhunngasse 13. — Planer Karl, Spielwarenherstellung, 3. Kolonigasse 2. — Powondra Agnes, Gemischtwarenverschleiß, 3. Streichergasse 5. — Prager Eugen, Marktfahrer, 3. Hainburger Straße 56. — Prajs Jozef, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 2. Große Stadtgutgasse 34. — Roubicek Walter, Handel mit Lebensmitteln im großen, 14. Mariahilfer Straße 187. — Steup Konrad, Projektierung und Montierung von Zentralheizungs- und Lüftungsanlagen, 3. Baumgasse 32. — Straßer Rudolf, Handel mit Lebensmitteln, 3. Engelsberggasse 1. — Suche Auguste, Gemischtwarenhandel, 3. Schlachthausgasse 10. — Swoboda Heinrich, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln, 6. Mariahilfer Straße 35. — Temel Eleonore, Marktviktualienhandel, 3. Nadebkymarkt. — Tit Joz. Marton, Handel mit Teppichen und Manufakturwaren, 2. Engerthstraße 217. — Weiß Elsa, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebens- und Futtermitteln, 6. Kollergergasse 4. — Werner Marie, Gemischtwarenhandel mit Ausschluß von Lebensmitteln, 6. Brüdengasse 10. — West Abraham, Handel mit Textil- und Wäschewaren sowie Kleidern, 2. Obere Donaustraße 6. — Zmel Karl, Handel mit Rauchrequisiten, Papier und Kurzwaren, 3. Riosk Ede Dietrichgasse—Fruehthgasse—Schlachthausgasse.

11. Juli 1925.

Nichberger Anna, Wäschewarenherstellung und Stiderei, 13. Kuefstein-gasse 35. — Altman Greta, Modistengewerbe, 8. Josefstädter Straße 52. — Ankenbrand Marie, Marktfahrergewerbe, 8. Stolzenthalgasse 7. — Bezcany Leopoldine, Papier- und Kurzwarenverschleiß, 5. Margaretenstraße 106. — Bofor Stephan, Musiker, 5. Grünigasse 31. — Bolik Anna, Wäschewarenherstellung, 5. Kollgasse 19. — „Bovis“, Wurstwarenfabrik und Schlächtereibetriebs-A. G., Viehhandel, 3. Ungargasse 28/30. — Bürger Leopold, Drechsler, 15. Wurzbach-gasse 19. — Creolinverte, William Pearson & Komp., G. m. b. H., Zubereitung und Verkauf von zur arzneilichen Verwendung bestimmten Stoffen und Präparaten, 1. Kantgasse 1. — Eucha Franz, Kleinhandel mit Brennmaterialien, 8. Haptingergasse 7. — Demmer Josefa, Handel mit gebrauchten Flaschen, 12. Singrienergasse 30. — Divis Bertha, Appretur und Reparatur von Damen-Stroh- und Filzhütten, 16. Hippgasse 11. — Ebner Jakob, Kürschner, 7. Kirchengasse 31. — Ehrenfest Hugo, Kommissionswarenhandel mit Schirmen und Wäpche, 2. Ausstellungstraße 65. — Einhorn Efraim, Wanderhandel mit Eiern, Honig, Geflügel, Butter und natürlichen Säuerlingen, 2. Neup-gasse 27. — Erner Brigitta, Kandidatenverschleiß, 7. Neustiftgasse 33. — Farlas Olga, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Hubergasse 10. — Fehringer Marie, Gemischtwarenhandel, 2. Notensiergasse 16. — Frischauer Olga, Handel mit Lebens- und Genussmitteln, sowie Handel mit Modejournalen und Schnittmustern, 13. Ruhofstraße 226. — Friß Karl, Mechaniker, 7. Verchen-felder Straße 135/137. — Gräß Josef, Kleinhandel mit Brennmaterialien,

8. Stolzenthalgasse 26. — Hajek Karl, Alleinhaber der Firma E. Hajek, Wäschepuherei, 5. Arbeitergasse 41. — Hammer Schmid Hedwig, Gemischtwaren- und Flaschenbierverschleiß, 17. Klopjodgasse 35. — Heidenreich Hugo, Strid- und Wirkwarenherstellung, 2. Vorgartenstraße 132. — Heß Heinrich, Obst- und Grünwarenhandel, 2. Volkertplatz (Marktstand 122). — Hlawka Franz, Klein-fuhrwerker, 16. Redtenbacherstraße 66. — Hoenig Emma, Konditoreiwaren- und Fruchtsäfteverschleiß, 19. Hauptstraße 62. — Hossfetter Marie, Gemischtwarenhandel und Flaschenbierverschleiß, 16. Brestelgasse 14. — Jwanier Jakob, Erzeugung von Käse, 15. Altonplatz 2. — Jagenborfer Magdalena, Viktualienhandel, 13. St. Veitgasse 47. — Juranel Hermine, Verschleiß von Kandidaten, Zuderbäderwaren, Fruchtsäften, Sodawasser und Gefrorenem, 8. Lederergasse 16. (Das Weitere folgt.)

DOROTHEUM
Versteigerungs-Einteilung

für 14 Tage.

1617

Täglich, mit Ausnahme Mo und Sa **Protosen**; jeden **Di Silber**, jeden **Mi Brillanten**- u. Perlen-schmuck im Franz-Saal.

Jeden Mo u. Fr **Kunstgewerbe**, Gemälde, Luster, Antiquitäten, u. **Ferserteppiche** im Hoch-Saal.

Gebrauchsgegenstände täglich im Ludwigstorf- und Kolowrat-Saal; ferner jeden Di, Mi, Do und Sa den 22. VIII. im Hoch-Saal, jeden Mo und Sa den 22. VIII. im Franz-Saal, jeden Mi im Glashof.

Jeden **Do** schönes **Mobiliar**, **Ferserteppiche**, Gemälde, Luster, **Kunstgewerbe**, Orientalika und Varia, außerdem Do den 20. VIII. **Kolossal-marmorgruppe der Medea von St. Paul Lemoyne** (geb. Paris 1785, † Rom 1839). Ausführliches im Verzeichnis vom 14. August 1925

Jeden **Di**: **Schöne Wäsche**, **Kleider**, **Anzüge**, Stoffe, Pelze, Felle, jeden **Mi** **Photoapparate**, Objektive, Mikroskope, Reißzeuge, **Frismengläser**, **Feldstecher**, Schreibmaschinen, **Fahrräder** u. **Mähmaschinen** im Ludwigstorf-Saal.

Waffen: Jagdwaffen, Geweihe, Sportausrüstungen, Reit- u. Sattelzeuge, Uniformen, Pelze, Fr den 14. VIII. im Ludwigstorf-Saal.

Jeden **Di, Mi u. Fr**, Möbel, Bilder, Haushaltungsgegenstände **im Glashof**.

Täglich an Werktagen **Schaustellung von 1 Uhr an**. Beginn der Versteigerungen, wenn nichts anderes vermerkt, um **3 Uhr nachmittags**.

Samstag den 15. August 1925 (Feiertag) geschlossen.

Näheres durch die „Mitteilungen“ und „Nachrichtenblätter“.

Das Dorotheum gewährt

Darlehen in jeder Höhe

auf Juwelen, Gold und Silber, Kunstgegenstände, Automobile, Bücher, Briefmarken, Pelze, Teppiche, techn. Artikel und Gegenstände aller Art.

Verwertung von

Juwelen, sonstigen Wertgegenständen und Urkunden in der Hauptanstalt, I., Dorotheergasse 17 sowie in allen Zweiganstalten.

D'URIT

unübertroffener Asbestzementschiefer, 15jährige Garantie, bei Eindeckung von der Stadtgemeinde Wien gehörenden Baulichkeiten bewährt.

Hauptniederlage: **Johann Jung**, Zement-, Kalk-, Gips- und Baumaterial-lager, Wien, IX. Bez., Canisiusgasse 19.

Karl Jung, Dachpappe- und Preßkieseindeckungen in allen Systemen. Wien, XXI. Bezirk, Erzherzog Karl-Straße Nr. 21. 1063

Trajlinek & Jung, Durit-Ziegel- und Schieferdachdeckermeister, Wien, IX. Bez., Canisiusgasse 19. — Telephon 62-1-36.

A. E. G. Union, Elektrizitäts-Gesellschaft

Elektrische Dampf- und Wasserkraftzentralen. — Kraftübertragungs- und Beleuchtungsanlagen. — Elektrische Aus-rüstung von Stadt- und Straßenbahnen. — Elektrische Voll-bahnlokomotiven. — Elektrische Antriebe für Gas- und Wasserwerke. — Elektrokessel. — Quecksilbergroßgleich-richter. — Dr. Ruth's Wärmespeicher. 1521 : :

Zentrale: Wien, VI., Gumpendorfer Straße 6. Werke: Wien XXI.



für 1453 1402

Wohlfahrts-Anstalten

Telephon: 73-3-35

Heinrich Fröhlich

Behördlich konzessionierte Unternehmung für
Gas- und Wasserleitungsanlagen
 Wien, XX. Bezirk, Stromstraße Nr. 67.
 Kontrahent der Gemeinde Wien für Klössette, Bäder, Pumptanlagen. Kulanteste Preise.
 Telephon Nr. 40-9-35. 1574

ED. AST & CO, INGENIEURE

BAUUNTERNEHMUNG
 Hoch- und Tiefbauten 1482 Wien IX/I
 Wasserkraftanlagen Liechtensteinstraße 41
 Pfahlgründungen usw. Telephon 19-5-30, 19-5-31, 19-5-32

Haftrücklaßgarantien und Vorschußgarantien

für Bauten und Lieferungen an die Gemeinde Wien übernimmt
„KOMPASS“, Allgemeine Kredit- und Garantie-Bank,
 Wien I., Wipplingerstraße 30. 1614 Telephon-Nummer: 61-5-80.
 Durchführung sämtlicher bankgeschäftlicher Transaktionen

Ed. Steiner & Söhne Glasgrosshandlung

Flume. Wien, XIX., Billrothstraße Nr. 54. Triest.
 Größtes Exporthaus in allen Gattungen Flachglas. — Aeltestes
 Spezialgeschäft für Bau-, Portal- und Dachverglasungen.
 Gegründet 1863. — Telephon: 93-4-93 und 94-1-32.
 Telegrammadresse: Glassteiner Wien. 1344

Perlmooser-Zement- Fabriks-A.-G.

Portlandzement und Romanzement
 Zentralbüro: Wien, IV., Lothringerstraße Nr. 8.
 Telephon: 56-0-72, 56-0-73. 1368

Pluto Stoker Company

K. & F. Weiss 1404
 Fernsprecher 57-3-38. Wien, III/4, Fasangasse 3.
 Verfeuerung minderwertiger und geringwertiger Brennstoffe auf dem **PLUTO STOKER.**
 Vollkommen mechanischer und technisch-rauchloser Betrieb.
Unterwind- und Saugzuganlagen.

Wasser- und Gasversorgung, Sanitäts-Einrichtung,
 Kanalisierung und Heizungs-Unternehmung 1426

JOHN TH. GRAMLICK

Tel. 1803 Wien, III., Ungargasse 29 Tel. 1803
 Haus für hygienische Einrichtungen empfiehlt sich zur Vor-
 beratung bei allen projektierten Anlagen in obigen Fächern.

BÖHLER EDELSTÄHLE

von höchster Nutzleistung.

Schnellarbeitstähle, Werkzeug-
 stähle, Baustähle, verschleiß-
 fester Hartstahl, Preß- u. Schmiedestücke, Formgußstücke, Stahlbleche, fertige Werkzeuge.

PRESSLUFT- WERKZEUGE

(Meißel- und Niethämmer, Stehbolzen-Stauchhämmer, Kesselsteinabklopfer, Stampfer, Spannennier, Bohrhämmer usw.).

GEBR. BÖHLER & Co

AKTIENGESELLSCHAFT
 WIEN, I. ELISABETHSTRASSE 12
 STÄNDIGE AUSSTELLUNG: I. ELISABETHSTRASSE 12-14

Vaterländische Baugesellschaft A.-G.

1879 Wien, I. Bezirk, Wildpretmarkt Nr. 2. Telephon: 67-5-60 Serie.

Graz: Hauptplatz 15, Innsbruck: Fuggergasse 2, Linz a. d. D.: Schubertstrasse 19,
 Salzburg: Linzergasse 23, Klagenfurt: Feldgasse 9, St. Pölten: Kugelgasse 8.

„Kraft und Wärme“

Gesellschaft für Zentralheizungs-, Installations- u. wärmetechnische Anlagen
 Fabriken: 1893 Zentralbüro:
 Wien und Gumpoldskirchen. III., Landstraßer Hauptstr. 95.
 Telephon Nr. 51-5-95.
 Spezialfabrik für Zentralheizungen, Installation
 sanitärer und Wasserbauanlagen.



„TETRA“

Aktiengesellschaft
 Wien, IX., Roßauer Gasse 3 u. 5
 Telephon Nr. 11-5-20. 1496
 Kontrahentin staatlicher, Landes- und kommunaler Anstalten

„Tetra“ Windel und Säuglingswäsche
 „Tetra“ chirurgische und operative Behelfe
 „Tetra“ elastische Ideal-Binde
 „Tetra“ Sport-, Touristen- und Badewäsche
 „Tetra“ Monatsbinden

Gebrüder Brügger A.-G.

Gasapparatefabrik und Eisengießerei.

Koch-, Heiz- u. Bülgeapparate f. Gas
u. Elektrizität : Spezialität:
Kohlenherde u. kombinierte
Herde für Kohle und Gas

1439

Zentralbüro: Wien, VI., Dreihufeisengasse 9 Telef. Nr. 25-35 5extl.

Niederlage: Wien, I., Getreidemarkt 10.

Röhren schmiede- und gußeiserne,
für **Gas-, Wasser-, Heizungs-Anlagen**
Fittings, Flanschen usw.
OTTO GRAF, WIEN
3. Bezirk, Seidlgasse Nr. 22.
Telephon: 96-4-56 und 96-4-57.

1588

L. & G. HALPHEN

Telephon 267 Wien VI., Köstlergasse 6 Telephon 267

GENERALVERTRIEB DER

„Mercedes-Euklid“, die einzige selbsttätig arbeitende Rechenmaschine.
„Dalton“, die amerikanische selbstschreibende Addiermaschine mit nur 10 Tasten. 1592
„Brunsviga“, die altbewährte deutsche Rechenmaschine.
Spezial-Reparaturwerkstätte für sämtliche Büromaschinen.

Österreichische Wasserwerks-Baugesellschaft
Tel. 35297/98/99 „Wasserbau“ Tel. 35297/98/99
Flegel, Karl & Stark, Ingenieure, — Wien, VIII., Piarisengasse 28
Bau von Wasserleitungen, 1367
Installationen und Kanalisationen

Fugenloser Steinholzbelag

„VERROLIT“

Hygienisch, staubfrei, für Böden, Wände, Tische etc.
KUNSTMARMOR für Bau- und Möbelzwecke.

Dr. Rudolf Trauttmansdorff & Co.
Wien, X., Feuchterslebengasse. 1361
Objekt 162. — Telephon: 59-1-35.

Siemens & Halske A.-G.

Wien, III./I., Apostelgasse Nr. 12.

1423

Wassermesser
Dampfmesser
Gross-Gasmesser

Schuh-Serien-Verkauf

1554

STAFA

Warenhaus A. G.

VII., Mariahilfer Straße 120

Ältestes Spezialgeschäft Österreichs für
LINOLEUM

F. C. COLLMANNS NACHF. A. REICHLÉ
(Inhaber: Louis Strigl) 1517

Tel. 93-2-89 Wien I., Kolowratring Nr. 3 Gegr. 1874
Großes Lager von: einfarbigem Granit-, Inlaid- (durchgehendes Muster) und Tischlinoleum, Läufern, Vorlegern und Teppichen
Nur erstklassige Marken - Lieferant der Gemeinde Wien

Röhren, Fittings

aus Guß- und Schmiedeeisen, schwarz und verzinkt, für Gas-,
1502 Wasser- und Dampfleitungen

ÖSTERREICHISCHER ROHRENHANDEL, VORMALS WM. SZALAY & SOHN
Wien III., Mohsgasse 30. Tel. Nr. 263, 420, 44-75, 56-0-9, 72-97.

ANTON BERGHOFER

INHABER: FERDINAND PIERER

Wien, XIV., Ullmannstraße 32 — Sechshauser Straße 31.

Telephon Nr. 80-5-90 Serie. 1529 Telephon Nr. 80-5-90 Serie.

T-Träger, U-Eisen, Stab-, Band-, Fassoneisen, Bleche, Baubeschläge,
Hufbeschlag- u. Wagenbauartikel, sämtl. Eisenwaren u. Werkzeuge.

Eduard Schinzel

Wassermesserabteilung **Wien III., Löweng. 40** Gasmesserabteilung
97-0-58 **Weißgärber Lände 56** 97-0-59

Wassermesser- und Gasmesserfabriken

C. HAUMANN'S WITWE & SÖHNE

Fernruf 11-5-84 Ges. m. b. H. Gegründet 1858

Wien, IX/4, Währinger Gürtel Nr. 120

Erzeugung:

Teerdestillationsprodukte, Teerpappen, teerfreie Dauerdachpappe „Haumanit“, Isolierkautschukmasse „Haumanol“, Beton- und Eisenschutz „Isotekt“, Asphalt.

Ausführung:

Dachpappe-, Holzzement- und Preßkieseindeckungen, Isolierungen von Wasserwerken, Bädern, Teichen, Brücken und anderen Objekten. Trockenlegung feuchter Mauern. Asphaltierungen. 1471

Kontrahent der Gemeinde Wien.

OESTERREICHISCHE WERKE

WIEN, X., ARSENAL

Telephon 53-0-90 Serie Telegr.-Adr. „Oewa“ Wien

**Schmiede,
Graugießerei,
Metallgießerei,
Werkzeug-Maschinen,
Motoren,
Landw. Maschinen,
Müllerei-Maschinen,
Jagdwaffen,
Repetier-Pistolen,
Auto-Karosserien,
Wagen.**

1877

PUMPEN WAAGEN RÖHREN

1890

Garvenswerke—Wien

ZENTRALE: MUSTERLAGER:
II., Handelskai 130/181 I., Schwarzenbergstr. 6/181
TELEPHON: 49-5-15.

Preislisten umsonst und postfrei!

FRANZ LEX

Installationsunternehmung.
Wien XVII., Steingasse 8. Fernsprecher Nr. 23-0-29.
Kontrahent der Stadtgemeinde Wien.

Wasser- und Gasversorgungsanlagen. Sanitäre Einrichtungen. Bäder etc.
Gußrohrlegungen jeder Dimension. Schmied. Rohre u. Formstücke aller Art.

1488



Universal- Zerstäubungs-Spritz-Apparate (Patent Springer)

unentbehrlich für das Baugewerbe.
Von der Maler-Genossenschaft bestens anerkannt, verwendbar zu mühelosem Einspritzen der Fußböden, für Anstalten, Schulen, öffentliche Gebäude etc., ebenso für Anstreicher, Maler, Maurer, Tapezierer, Kinos, Theater, Desinfektion und Bodenkultur.

Friedrich Springer Autogene Schweiß-Konstruktion und
Wien, IX., Sechschimmelgasse 28. Spezial-Fabrikation 1540
Telephon 69-4-79.

Nahtlose u. geschweißte Gasröhren, Fittings, Flanschen, verstärkte
nahtlose (Lemberger) Röhren, Pumpenröhren,
Preßröhren, nahtlose Mannesmann-
Stahlmuffenröhren,
Bohrröhren.

Mannesmannröhren- u. Eisenhandelsgesellschaft m. b. H., Wien
IX., Währinger Straße 6-8 Fernsprecher: 16-0-80, 16-0-81, 18-5-15, 18-5-16, 18-5-17

Stabstählen,
Fassonisen, Betonisen,
Träger, U-Eisen, Bandeisen kalt u.
warmgewalzt, schwarze, verzinkte u. dekapierte
Bleche, Ingots, Zaggeln, Halbfabrikate aller Arten.

Abteilung für Schmiedewaren sowie Werkzeuge u.

Werkzeugmaschinen, Wien VII., Zieglergasse 34. Fernsprecher 32-2-69, 35-4-47

Österreichische Siemens-Schuckert-Werke

Wien, XX, Engerthstraße Nr. 150

Elektrische Beleuchtung und Kraftübertragung
Elektrische Bahnen
Elektrizitätswerke u. Ueberlandwerke

Maschinenfabrik:

Wien, XX/2, Bezirk, Engerthstraße Nr. 150

Maschinenfabrik und Kabelwerk:

Wien, XXI, Bezirk, Siemensstraße Nr. 88

Technisches Büro Wien: VI., Mariahilferstr. 7

1450

HEISSWASSERAPPARATE / GROSS-
KÜCHENANLAGEN / GASKAFFEE-
HERDE / GASRADIATOREN
GASBÜGELEISEN / GAS-
HEIZÖFEN / GASBRAT-
ROHRE / GASHERDE
GASBADEÖFEN
GASKOCHER



1582

FRIEDR. SIEMENS-WERKE
AKTIENGESELLSCHAFT. UNTERNEHMUNG FÜR WÄRMETECHNIK

WIEN

FABRIK UND ZENTRALE

XXI., WAGRAMERSTR. 96

TELEPHONE: 40-2-86, 40-4-68, 40-5-51

AUSSTELLUNGSLOKAL

WIEN IX., ALSERSTRASSE NR. 20

TELEPHON NUMMER 27-4-53